

# Aktuelles

4/2013

aus der  
Samtgemeinde Bardowick



## Inhalt

Aus Samtgemeinde und Gemeinden	3
Unsere Feuerwehren	9
Kindergärten/Schule/ Offene Jugendarbeit	13
Vereine und Verbände	15
Veranstaltungen	25
Kunst & Kultur	31
Mehrgenerationsprojekte	32
Kirchliche Nachrichten	36
Familiennachrichten	37
Wichtige Rufnummern	38

Sonderseite zum Klimaschutz  
ab sofort online unter  
[www.samtgemeinde-bardowick.de](http://www.samtgemeinde-bardowick.de)

Bild: www.fotolia.com, © Bauer Alex, Nr. 32228036



### RECHTSANWÄLTIN ANNEGRET WOZNY

BERATUNG UND VERTRETUNG IM ERBRECHT  
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT  
TESTAMENTSFULLSTRECKERIN DVEV  
MEDIATORIN

Termine nach Vereinbarung, Tel. 0 41 31 / 78 99 128, e-Mail: A.Wozny@rs21.de

RECHTSANWÄLTE KREMPIN, WOZNY & STAEDLER · HINDENBURGSTR. 107A · 21335 LÜNEBURG

TESTAMENTE

TESTAMENTSFULLSTRECKUNG

ERBAUSEINANDERSETZUNG



Recht und Steuer

•gut-billig-sofort!•gut-billig-sofort!•gut-billig-sofort!

•gut-billig-sofort!•gut-billig-sofort!

# Ihr größter Möbel-Discounter der Region!



**SUPER-  
AUSWAHL**  
zu sensationell günstigen Preisen



tejo's

**SB  
Lagerkauf**

**MÖBEL DISCOUNT**

**gut-billig-sofort!**

An der B 209/Dieselstraße  
(hinter tejo)

**21365 Adendorf-Lüneburg**

Tel. 0 41 31 / 99 11-150

Fax 0 41 31 / 99 11-159

[www.tejo.de](http://www.tejo.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr 9.<sup>30</sup>-19.<sup>00</sup> Uhr

Sa 9.<sup>00</sup>-17.<sup>00</sup> Uhr

Ein Unternehmen der tejo-Gruppe: über 20x in Norddeutschland!

billig-sofort!•gut-billig-sofort!•gut-billig-so



# Aus Samtgemeinde und Gemeinden



Flecken Bardowick  
Der Gemeindedirektor

## BEKANNTMACHUNG

**Bebauungsplan Bardowick Nr. 35 b  
„Altbereich-Mitte, 2. Abschnitt, Wittorfer Straße“  
mit örtlicher Bauvorschrift und Erhaltungssatzung**

### 1. Änderung

Der Verwaltungsausschuss des Fleckens Bardowick hat in seiner Sitzung am 17.11.2011 beschlossen, den Bebauungsplan Bardowick Nr. 35 b „Altbereich-Mitte, 2. Abschnitt, Wittorfer Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift und Erhaltungssatzung, 1. Änderung aufzustellen.

Ziel der 1. Änderung ist u.a. die Überprüfung und Anpassung verschiedener Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes sowie der örtlichen Bauvorschrift und der Erhaltungssatzung (u.a. Mindestgrundstücksgößen der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke, Baugrenzen, nicht überbaubare Flächen, landwirtschaftliche Flächen, Grünflächen ...).

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des B-Planes Bardowick Nr. 35 b „Altbereich-Mitte, 2. Abschnitt, Wittorfer Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift und Erhaltungssatzung ist auf dem unten stehenden Lageplan mit einer durchgezogenen schwarzen Linie gekennzeichnet. Er umfasst den gesamten Geltungsbereich des B-Planes Bardowick Nr. 35 b „Altbereich-Mitte, 2. Abschnitt, Wittorfer Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift und Erhaltungssatzung.



Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - ohne Durchführung einer Umweltsprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB - aufgestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB in der Zeit von

**Donnerstag, dem 25.07.2013 bis Montag, dem 26.08.2013**

beim Flecken Bardowick, Schulstr. 12, Zimmer E.23, 21357 Bardowick während der allgemeinen Sprechzeiten

**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und Donnerstag von 15.00 bis 18.30 Uhr**

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen informieren und sich zu der Planung äußern.

Bardowick, den 16.07.2013

Im Auftrag  
(Ahlers)

## Neue Schiedsperson für den Amtsbezirk der Samtgemeinde Bardowick bestellt

Der Samtgemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.04.2013 als Nachfolger von Herrn Wilhelm Nispel Herrn Hermann Soltau als neuen Schiedsmann für den Amtsbezirk der Samtgemeinde Bardowick gewählt. Am 09.07.2013 wurde Herr Soltau vom Präsidenten des Amtsgerichts verpflichtet.

Herr Soltau sowie die Stellvertreterin Frau Wittkopf erreichen Sie über das Ordnungsamt der Samtgemeinde Bardowick, Schulstraße 12, 21357 Bardowick, Tel.: 04131/1201-37/38/39.



**www.gemeinde-handorf.de  
ab 01.07. online**

„Wir brauchen eine Homepage!“ Diese Idee geisterte schon länger durch die Handorfer Bürgerschaft. Aber wie das so ist, es nahm keiner das Projekt in die Hand und irgendwie war man bisher auch sehr gut „ohne“ ausgekommen.

Im September 2012 war die Zeit endlich reif und der Handorfer Rat beschloss, die „Steinzeit“ zu verlassen und sich die neuen Medien zunutze zu machen. Es wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Karl-Heinz Raabe zu gründen. Sehr engagierte Mitglieder dieser Gruppe sind Martina Sommer, Gudrun Heitmann und Jan Schäfer. Frank Lippmann, ein versierter IT-Spezialist wurde hinzugezogen, um die technische Umsetzung durchzuführen. In regelmäßigen Treffen wurden Aussehen und Inhalt diskutiert.

Bereits im Februar wurden in der Ratssitzung die ersten Arbeitsergebnisse präsentiert.

Nach anschließender Feinarbeit ist die Handorfer Homepage nun seit dem 1.7.2013 online!

Was gibt es dort alles zu entdecken? Erst einmal historische und aktuelle Daten zu unserem Dorf, Lage, Anbindung und Verkehrsverbindungen. Die vielen Infos und Links zu den Handorfer Vereinen/Institutionen zeigen, wie lebendig unser Dorfleben ist und eine Liste der Dorftermine lädt zum Feiern und Mitmachen ein. Wer gehört eigentlich zum Gemeinderat und welche Funktion übt er/sie aus? Die Antworten findet man auch hier.

„Die Seite sieht echt klasse aus“, so die Arbeitskreismitglieder. Was meinen Sie? Wir laden sie herzlich zum Besuch unserer neuen Seite ein. Natürlich ist das kein Status quo. An dieser Seite wird weiterhin gearbeitet und gebastelt.

Karl-Heinz Raabe  
Gemeinde Handorf



## Austräger für Radbruch und Wittorf gesucht!!!

Die Zeitung erscheint alle zwei Monate mittwochs, die Verteilung muss dann innerhalb von drei Tagen erfolgen.

Für die Verteilung wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt!

Wer Zeit und Lust hat, „Aktuelles aus der Samtgemeinde“ ab Oktober 2013 auszutragen, meldet sich bitte bei der Samtgemeinde Bardowick, Ansprechpartner: Petra Gebert, Tel.: 04131/120127 oder per Mail: p.gebert@samtgemeinde-bardowick.de

# Gehen Sie zur Bundestagswahl und wählen Sie bei der Bundestagswahl mit!

Wählen ist ganz einfach. Wir zeigen Ihnen, wie's geht! Die Wahl ist am Sonntag, dem 22. September 2013.

## Wählen ist wichtig

Auch Ihre Stimme ist wichtig. Sie haben die Möglichkeit, bei der Bundestagswahl mitzumachen. **Warum ist das so wichtig?** Weil es bei der Bundestagswahl um Sie geht. Es geht um Sie mit Ihren Wünschen und Bedürfnissen. **Sie möchten Ihre Situation verbessern?** Das geht ganz einfach: Dann stimmen Sie bei der Bundestagswahl ab. Wählen Sie die Partei, die sich am besten für Sie einsetzt. Wählen Sie den Kandidaten, der Sie am besten versteht. Wählen Sie, was für Sie am besten ist. Menschen mit Behinderung haben die gleichen Rechte wie alle. Das macht sie so wichtig. Und deshalb sind auch Sie selbst so wichtig. Deshalb: Gehen Sie wählen. Diese Broschüre zeigt Ihnen, wie einfach es ist.

## Auch Sie können wählen!

Denn in Deutschland können Sie wie jeder andere auch zur Wahl gehen.

- Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein.
- Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft haben.
- Sie müssen im Wählerverzeichnis Ihres Wohnortes stehen.

Haben Sie einen Betreuer für **alle** Angelegenheiten? Dann sprechen Sie mit Ihrem Betreuer – denn Menschen mit Betreuer dürfen normalerweise nicht wählen. Aber vielleicht können Sie Ihr Wahlrecht trotzdem erhalten. Darüber entscheidet dann ein Richter.

## Wann können Sie wählen?

**2** Uhrzeit und Tag der Wahl

**1** Ort, wo Sie wählen

Sie erfahren den Termin, wann Sie wählen können, per Post mit einer Wahlbenachrichtigung. So sieht eine Wahlbenachrichtigung aus: Die Wahlbenachrichtigung sagt Ihnen alles, was Sie wissen müssen. Natürlich auch, wo **1** und **2** wann Sie wählen können. Sie gehen dann an dem Tag zur Wahl, der auf der Wahlbenachrichtigung steht – zu dem Ort, der unter „Wahlraum“ steht. Was tun Sie, wenn Sie keine Wahlbenachrichtigung bekommen haben?

### Kein Problem:

Fragen Sie beim Rathaus nach, wie Sie das Wahlamt erreichen. Im Wahlamt erhalten Sie eine Wahlbenachrichtigung.

## So wählen Sie im Wahllokal

Am Tag der Wahl gehen Sie zu Ihrem Wahllokal. Ort und Termin erfahren Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung und Ihren Personalausweis mit ins Wahllokal. Zeigen Sie im Wahllokal Ihre Wahlbenachrichtigung vor und Ihren Personalausweis.

Anschließend gibt man Ihnen einen Stimmzettel. Sie können sich den Stimmzettel von Wahlhelfern oder einer Begleitung vorlesen lassen.



## Mit dem Stimmzettel wählen Sie

- die Wahl ist geheim, damit niemand sieht, was Sie wählen. Deshalb gehen Sie mit Ihrem Stimmzettel hinter eine Stellwand. Hinter dieser Stellwand wählen Sie mit dem Stimmzettel.



## Der Stimmzettel

Mit dem Stimmzettel wählen Sie Ihre Partei und Ihre Person, die Sie am besten finden. Sie haben sogar 2 Stimmen: Eine Stimme für eine Person, eine Stimme für eine Partei. Sie kreuzen die Person und die Partei an, die sich für Sie stark macht – das ist alles. Sie brauchen nicht Ihren Namen anzugeben oder unterschreiben. Falten Sie nun den Stimmzettel, gehen damit zur Wahlurne und stecken den Stimmzettel dann in den Schlitz. Das war's - Sie haben gewählt!



## Wenn Sie nicht zur Wahl kommen können

Keine Sorge: Sie können auch wählen, wenn Sie am Wahltag nicht zur Wahl gehen können. Vielleicht sind Sie krank oder im Urlaub.

### Deshalb gibt es die Briefwahl:

Mit der Briefwahl können Sie schon vorher wählen – und zwar per Post oder im Wahlamt! Sie erhalten dann Ihren Stimmzettel schon vorher. Wählen können Sie bis zum Freitag vor dem Wahltag.



## So wählen Sie mit Briefwahl:

Damit Sie den Stimmzettel erhalten, müssen Sie die Briefwahl erst beantragen – das geht mit dem Antrag, der auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung steht. Fragen Sie jemanden, der Ihnen beim Ausfüllen des Antrags helfen kann.

## Briefwahl beantragen

So sieht ein ausgefüllter Antrag zur Briefwahl aus:

**Wahlscheinantrag**  
(Wahlscheinantrag bitte bei der Gemeindebehörde abgeben oder bei Postversand im frankierten Umschlag abgeben)

An die Gemeindebehörde der Stadt Überall  
Afua 9  
00000 Überall

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheines – für  
Familienname: *Musterfrau*  
Vorname: *Sabine*  
Geburtsdatum: *07.09.1970*  
Wohnung: *Str. 5, 00000 Überall*

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen  
 soll an meine obige Anschrift geschickt werden.  
 soll an mich an folgende Anschrift geschickt werden:

wird abgeholt:

Ich bevollmächtigte zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen Herrn Frau  
(Vor- und Nachname, Straße, Hausnummer, Postfach, Ort)  
Geben (Unterschrift des Wahlberechtigten)

Mit ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die vorbenannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesem Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigten vorzulegen werden. Die bevollmächtigte Person hat die Gemeindebehörde vor Entgegennahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass es nicht mehr als vier Wahlberechtigte betrifft. Auf Verlangen hat sie sich zu versichern.

Gib, Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Datum der Briefwahlunterlagen: \_\_\_\_\_

Wichtig: Ihre Unterschrift!

Sie können entscheiden, wie Sie mit der Briefwahl wählen wollen:

- 1 Sie erhalten den Stimmzettel per Post und schicken ihn ausgefüllt wieder per Post zurück
- 2 Sie gehen selbst ins Wahlamt und wählen persönlich



### So wählen Sie mit Briefwahl

Die Briefwahl funktioniert genauso wie die Wahl im Wahllokal: Sie erhalten einen Stimmzettel, mit dem Sie wählen. Lassen Sie sich dabei helfen, wenn Sie möchten. Sie entscheiden, wen Sie wählen.

Sie haben 2 Stimmen:  
Eine Stimme für die Person und eine Stimme für die Partei.  
Kreuzen Sie die Person und die Partei an, die Ihre Interessen am besten vertritt.

Nun wird der rote Wahlumschlag zum Briefkasten gebracht und eingeworfen. Sie brauchen keine Briefmarke!



Oder Sie stecken ihn in die Wahlurne im Wahlamt. Fertig - Sie haben mit der Briefwahl gewählt!



So einfach ist es, zu wählen!

Machen Sie mit und wählen Sie bei der nächsten Bundestagswahl mit.



Denn Ihre Stimme ist wichtig!



**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag  
im Wahlkreis 00 Stadt Oberall  
am 22. September 2013

Ein Kreuz für eine Person Ihrer Wahl

Ein Kreuz für eine Partei Ihrer Wahl

**Sie haben 2 Stimmen**

hier 1 Stimme für die Wahl eines/einer Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei)  
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt an die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1	Mustermann, Hans Bürgermeister	<input type="radio"/>	A-Partei
2	Dr. Joderfrau, Petra Caj. Beinhauer	<input type="radio"/>	B-Partei

Das war's!

Haben Sie Ihre zwei Kreuze gemacht?  
Dann stecken Sie Ihren Stimmzettel in den blauen Wahlumschlag - und kleben diesen Wahlumschlag zu.



Bei der Briefwahl erhalten Sie zusätzlich einen Wahlschein.

Diesen Wahlschein müssen Sie unterschreiben.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt

Wahlschein für die Wahl zum Deutschen Bundestag am  
(Zu den Ziffern 1 bis 2 finden Sie Hinweise in den Erläuterungen)

Nur gültig für den Wahlkreis

Herr/Frau: \_\_\_\_\_

Wahlschein-Nr.: \_\_\_\_\_

Wahlkreisverzeichnis-Nr. \_\_\_\_\_  
oder vorgesehener Wahlbezirk \_\_\_\_\_

Wahlschein gem. § 25 Abs. 2 BWO.

geboren am: \_\_\_\_\_

Wohnhaft in (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort): \_\_\_\_\_

Kann mit diesem Wahlschein an der Wahl in dem oben genannten Wahlkreis teilnehmen

1. gegen Abgabe des Wahlscheines und unter Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des oben genannten Wahlkreises

2. durch Briefwahl.

Die Gemeindebehörde \_\_\_\_\_

Die Gemeindebehörde

Unterschrift des mit der Erstellung des Wahlscheines beauftragten Bediensteten der Gemeinde/Komm bei automatisierter Erstellung des Wahlscheines entfällt

**Achtung!** Bitte nachfolgende Erklärung vollständig ausfüllen und unterschreiben. Dann den Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag stecken.

**Versicherung an Eides statt zur Briefwahl!**  
Ich versichere gegenüber dem Erntwahlleiter/den Wahlleiter/den Wahlleiterinnen mit der Durchföhrung der Briefwahl betrauten Gemeindebehöde an Eides statt, dass ich den beigefügten Stimmzettel persönlich - als Hilfsperson\* gemäß dem erklärten Willen des Wählers - gekennzeichnet habe.

den \_\_\_\_\_

Unterschrift des Wählers \_\_\_\_\_ - oder - \_\_\_\_\_  
Unterschrift der Hilfsperson\*

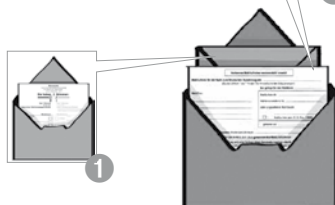
(Vor- und Familienname) (Vor- und Familienname)

Weitere Angaben in Blockschrift!  
Straße, Hausnummer (Postleitzahl (Wohnort))

Wichtig:  
Ihre Unterschrift!

Außerdem erhalten Sie einen roten Wahlumschlag - in diesen roten Wahlumschlag stecken Sie zwei Dinge:

- 1 den blauen Umschlag mit Ihrem Stimmzettel
- 2 den Wahlschein mit Ihrer Unterschrift



## Bekanntmachung der Samtgemeinde Bardowick über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Samtgemeinde Bardowick, Wahlbezirke:

**Bardowick I, II, III, IV und V, Barum I und II, Handorf I und II, Mechtersen, Radbruch I und II, Vögelsen I und II sowie Wittorf I und II**

wird in der Zeit vom 02. September 2013 bis 06. September 2013 während der allgemeinen Öffnungszeiten

**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr  
und Donnerstag von 15:00 - 18:30 Uhr  
in der Samtgemeinde Bardowick,  
Schulstraße 12, 21357 Bardowick, Zimmer E 9**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetzte eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 06. September 2013, 12.00 Uhr bei der

**Samtgemeinde Bardowick,  
Schulstraße 12, 21357 Bardowick, Zimmer E 9**

**Einspruch** einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 01. September 2013 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

**37 Lüchow-Dannenberg - Lüneburg**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 17 Abs. 2 des Bundeswahlgesetzes (bis zum 01. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06. September 2013) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Samtgemeinde Bardowick gelangt ist.

**Wahlscheine** können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 20. September 2013, 18.00 Uhr, bei der Samtgemeinde Bardowick mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung des Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Samtgemeinde Bardowick auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versandungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

*21357 Bardowick, den 6. August 2013*

*Samtgemeinde Bardowick*

*Der Samtgemeindegemeindevorsteher*

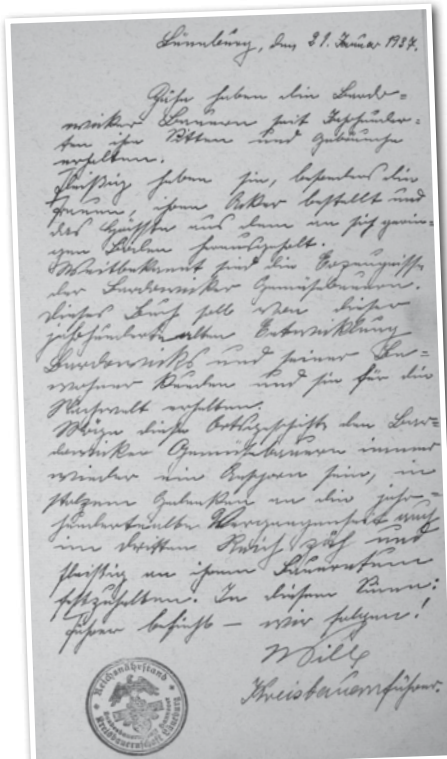
*Im Auftrag*

*Stiwich*

[www.bardowick.de](http://www.bardowick.de)

## Eine Bardowicker Orts-Chronik aus den Jahren 1937 - 1948 „... im stolzen Gedenken ...“

1936 wurde vom Münchner Kommunalschriften-Verlag Jehle ein Formularbuch herausgegeben, das kleineren Gemeinden zur Anlage einer Ortschronik dienen sollte. Der damalige Bürgermeister Bernhard Blecken hat 1937 ein solches Buch bestellt. Das großformatige Buch besitzt einen braunen Ledereinband und ist gefüllt mit zahlreichen Blankoseiten, die in zwanzig Abteilungen untergliedert sind. So gibt es Fächer für Berichte zur Entstehung der Gemeinde, zu Landschaft, Haus und Hof, zu Einwohnern, Politik und Verwaltung, zu Bauwesen, Wirtschaft und Kirche, zu Schule, Heimatpflege und Gesundheit, zum Ersten Weltkrieg und zur Nachkriegszeit sowie zu guter Letzt zur Nationalsozialistischen Bewegung und zur Wehrmacht. Diese Seiten sollten von den Gemeinden gefüllt werden, um auch der Nachwelt von Geschichte und damaliger Gegenwart des Ortes zu berichten. Einige Grußworte voller Pathos der Zeit sind der Chronik vorangestellt. So schreibt der Kreisbauernführer: „Möge diese Ortsgeschichte den Bardowicker Gemüsebauern immer wieder ein Ansporn sein, im stolzen Gedenken an die jahrhundertalte Vergangenheit auch im dritten Reich zäh und fleißig an ihren Bauerntum festzuhalten.“ Mit großem Eifer hat sich Bürgermeister Blecken an das Füllen der Seiten begeben. Auch über sich selbst schreibt er in der Rubrik „Gemeindliche Selbstverwaltung“. Er stammte aus einer alteingesessenen Familie in Echem und trat sein Amt am 1. Mai 1935 an. Über den harten Winter 1939/40 berichtet der Bürgermeister ausführlich. Von Ende Dezember bis Ende Februar gab es Dauerfrost bis -24°, dann setzt Tauwetter ein. Die Ilmenau führte Hochwasser und setzte weite Teile des Ortes unter Wasser, bis es am 15. März wieder Schnee gab. Auch die folgenden beiden Winter verliefen ähnlich und sorgten für Ernteeinbußen.



Geleitworte des Kreisbauernführers Wille

In der Abteilung „Haus und Hof“ vermerkt Blecken, dass er nunmehr, im März 1938, alle Häuser im Flecken mit neuen Hausnummern ausgestattet habe. „Bisher wurden die Hausnummern nach dem Zeitpunkt der Fertigstellung und demgemäßer Eintragung in die Gebäudeliste gegeben. Es war aber unmöglich, danach sich in der Gemeinde zurechtzufinden, da in den verschiedensten Gegenden der Gemeinde gebaut wurde.“ So stellte Blecken neue Straßenschilder auf, belebte dabei einige alte Straßennamen wieder und verteilte neue Nummern.

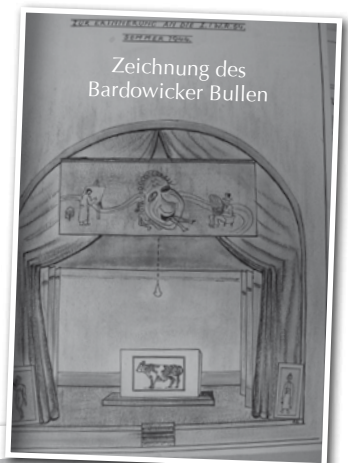
Ein großes Thema ist der Streit um das richtige Wappen für Bardowick, der seit 1938 die Gemeinde bewegte (wir berichteten in „Aktuelles“ Oktober 2010), und der noch bis in die fünfziger Jahre andauerte. In der Abteilung „Kirchliche Verhältnisse“ nahm Pastor Utermöhlen einige Eintragungen vor. So zählt er alle Geistlichen seit 1529 auf, schreibt über Kirchen und Friedhöfe. Eingehftet ist außerdem ein kleines Heftchen mit dem Titel „Ein Pfingstgruß an die Krieger der Kirchengemeinde Bardowick“, das den Soldaten zugeschickt wurde.

1941 ließ Blecken eine Kopie des Schützenvogels, Schützentaube genannt, anfertigen. Die Rechnung von Goldschmiedemeister Jess über 300 Reichsmark ist eingehftet.

Eingeklebt ist auch ein Foto, das den Künstler Hugo Friedrich Hartmann an seiner Staffelei inmitten eines abgerenteten Feldes zeigt. Nach der Beischrift macht er gerade Skizzen zu den großen Gemälden in der Lüneburger Bahnhofshalle.

Thematisiert wird auch die große Tagung der Langobardenforscher, die 1939 in Bardowick als dem einstigen Zentralort des Bardengaus stattfand und der Umbau des Gildehauses. Zur Ausschmückung bestellte Blecken das auch heute noch im Trauzimmer hängende Gemälde „Der Hochzeitszug“ und einige weitere Bilder von Hugo Friedrich Hartmann.

Eine Begebenheit schildert Blecken ausführlich: am 4. Juni 1944 hatte die hier einquartierte Stabsbatterie im Gasthaus „Zum Anker“ bei Gastwirt Bardowicks einen Dorfabend veranstaltet. Auf der Bühne stand eine große Pappe mit der Zeichnung eines Bullen. Ein nicht genannter Zeichner hatte sie als Entwurf für ein Denkmal gefertigt. Es sollte an die Legende zum Jahre 1189 erinnern, die erzählt, dass ein Bulle Heinrich dem Löwen eine Furt durch die Ilmenau gezeigt habe, so dass er in die ansonsten gut gesicherte Stadt eindringen und sie habe zerstören können. Doch auf diese Geschichte zum „Bardowicker Bullen“ waren die Bardowicker gar nicht gut zu sprechen. Die Hauswirtin des Zeichners zerriss das Bild, doch zur Erinnerung an die Einquartierung überreichte der Abteilungsleiter dem Bürgermeister eine



kleine Nachzeichnung der Bühne im Gasthaus mit dem Entwurf. Die Zeichnung ist in die Chronik eingehftet. Zahlreiche eingeklebte Zeitungsausschnitte zu verschiedenen Bardowicker Themen ergänzen die Chronik, in der allerdings nicht jede Abteilung ausgefüllt wurde. Berichte zum Kriegsgeschehen und Grüße an die Soldaten füllen die letzte Abteilung zum Thema „Wehrmacht“. Eingeklebt sind einige Fotos von Bombentrümmern. In der Nacht zum 22. Juni wurden zahlreiche Bomben abgeworfen, die jedoch alle in die Feldmark fielen und keine Menschen verletzten oder töteten. Das Fach „Die nationalsozialistische Bewegung“ ist komplett leer. Die Blätter sind vermutlich später entfernt worden.

Ein einziger Eintrag stammt von Bürgermeister Kuchel aus dem Jahr 1948. Er berichtet vom Jahr der Evakuierung 1945/46. Viele Gebäude brannten ab oder wurden beschädigt. Nun, 1948, waren die meisten Gebäudeschäden behoben, doch fehlte es überall an Möbeln, und an Landeszuweisungen gab es nur wenig. Zum Beispiel erhielt jeder alle sechs Jahr ein Paar Schuhe. Für die Geschichte Bardowicks ist die Ortschronik ein wichtiges Dokument, denn gerade aus dieser Zeit gibt es im Archiv nur wenige Unterlagen.

Ursula Schwanitz-Roth

eingeklebtes Foto von H.F. Hartmann



## Die Orgel auf dem Nikolaihof

Die Kapelle auf dem Nikolaihof wurde in den letzten Jahren durch die Stiftung Hospital St. Nikolaihof, vertreten durch die Hansestadt Lüneburg, von Grund auf saniert.

Sie wird beispielsweise durch die Kirchengemeinde St. Peter und Paul Bardowick für Trauungen etc. genutzt. Es ist beabsichtigt, die Kapelle zunehmend auch für kulturelle Veranstaltungen zu nutzen. So sind beispielsweise musikalische Veranstaltungsreihen im Kontext einer größeren Orgellandschaft Lüneburg – Bardowick angedacht.

Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten an der Kapelle wurde auch die in der Kapelle vorhandene Orgel ausgebaut und restauriert.

Die Orgel befand sich in einem schlechten Zustand. Bereits im Jahr 2005 wurde durch einen Orgelsachverständigen ein Gutachten erstellt. Es wurde festgestellt, dass von den Vorgängerorgeln noch historisches Pfeifenmaterial z.T. aus dem 16. Jahrhundert vorhanden war. Diese Register waren als besonders erhaltenswert anzusehen, jedoch zum Teil stark geschädigt.

Aufgrund dieser Feststellungen wurde überlegt, sich an den Möglichkeiten und Voraussetzungen, die das historische Pfeifenmaterial vorgibt, zu orientieren und ein Instrument zu rekonstruieren, welches im klanglichen Bereich im 16. Jahrhundert steht.

Der Stiftungsbeirat hat – mit Unterstützung und Beratung des Orgelrevisors der Landeskirche Hannover, Herrn Reinhard Gräler – beschlossen, ein Instrument im Klangbild der Renaissance unter Verwendung des historischen Pfeifenmaterials zu rekonstruieren.

Mit Unterstützung der Sparkassenstiftung konnte die über 160.000,- € teure Rekonstruktion und Restaurierung schließlich in Angriff genommen werden.

Nach dem Einbau der Orgel im Mai wurde am 25.06.2013 ein symbolischer Scheck der Sparkassenstiftung über 80.000,- € von Herrn Carsten Junge an den Gemeindedirektor des Fleckens Bardowick übergeben.

In einem weiteren Schritt sollen auch noch die Flügeltüren künstlerisch gestaltet werden. Wann eine entsprechende Bemalung erfolgen wird, steht jedoch noch nicht fest.

Die Kapelle mit der restaurierten Orgel soll in einem feierlichen Gottesdienst am **08.09.2013** eingeweiht werden.



## Äste, Zweige & Co bitten regelmäßig um Beachtung

Vor allem wenn es draußen wieder stürmischer und nasser wird, kann es durch das sonst so liebsame Grün am Straßenrand schnell zu Gefährdungen im Straßenverkehr kommen.

Herabhängende Äste auf Straßen oder dichtes Gebüsch auf Gehwegen entwickeln sich da von einem reinen Ärgernis schnell zu echten Gefährdungen.

Daher ist es wichtig, dass **Grundstückseigentümer** regelmäßig kontrollieren, ob Rad- und Gehwege von überhängenden Zweigen frei sind. Es sollte dabei beachtet werden, dass nasse Zweige tiefer hängen als im trockenen Zustand. Als Richtmaß gilt eine Höhe von 2,50 m über Geh- und Radwegen.

Befindet sich eine Straßenlaterne vor dem Grundstück, ist zusätzlich darauf zu achten, dass das Licht ungehindert die Straße ausleuchten kann. Störendes Blattwerk ist auch hier zu entfernen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Team des Ordnungsamtes (Tel.: 04131/1201-37/38/39)  
Abschließend wird an dieser Stelle noch einmal an die 14-tägige Reinigungspflicht erinnert.



# Verkehrs UPDATE

## Polizei und Straßenverkehrsbehörde informieren

### Die neue StVO

#### - Parkverbot auf Fahrradschutzstreifen

Mit Einführung der neuen StVO zum 01.04.2013 wurde ein generelles Parkverbot auf den sogenannten Fahrradschutzstreifen eingeführt. Durch die Neuregelung wird das Aufstellen von zusätzlichen Halteverbotschildern entbehrlich.

Dazu heißt es in der Anlage 3, Abschnitt 8, lfd. Nummer 22 (zu §42 Abs. 2 StVO):

„Wer ein Fahrzeug führt, darf auf der Fahrbahn markierte Schutzstreifen für den Radverkehr nur bei Bedarf überfahren. Der Radverkehr darf dabei nicht gefährdet werden.“

Und weiter:

„Wer ein Fahrzeug führt, darf auf durch Leitlinien markierten Schutzstreifen für den Radverkehr nicht parken.“

Woran erkennt man einen Schutzstreifen für den Radverkehr? Ganz einfach:

Schutzstreifen sind am rechten Fahrbahnrand durch unterbrochene Leitlinien markierte Bereiche, die in regelmäßigen Abständen mit dem Sinnbild „Radverkehr“ gekennzeichnet sind.“

Übrigens: Schutzstreifen für den Radverkehr dürfen nur in eine Richtung und nur entsprechend dem in Deutschland geltenden Rechtsfahrgebot benutzt werden.

Straßenverkehrsbehörde und Polizei sind sich sicher: Schutzstreifen für den Radverkehr sind eine sinnvolle Einrichtung, die mehr Sicherheit für den Radverkehr bringen. Aber nur dann, wenn sich auch alle an die Regeln halten.

Und nicht vergessen: Jeder Autofahrer ist irgendwann auch mal Radfahrer!

## Die neue StVO

### – Sonderrechte für Postfahrzeuge

Mit Einführung der neuen StVO zum 01.04.2013 wurden Postfahrzeuge nun im §35 Abs. 7a Sonderrechte eingeräumt, die jedermann kennen sollte, um sich beim Einkauf oder der Fahrt durch die Stadt nicht unnötig zu ärgern.

Der neuen Regelung nach dürfen Postfahrzeuge, und hierunter fallen eben nicht nur Fahrzeuge der Deutschen Post, Fußgängerzonen auch außerhalb der auf Zusatzzeichen angegebenen Zeit befahren, soweit dies zur zeitgerechten Leerung von Briefkästen oder zur Abholung von Briefen in stationären Einrichtungen erforderlich ist.

Ferner dürfen diese Fahrzeuge nun auch in einem Bereich von 10m vor oder hinter einem Briefkasten auf der Fahrbahn in zweiter Reihe parken, soweit dies mangels geeigneter anderweitiger Parkmöglichkeiten in diesem Bereich zum Zwecke der Leerung von Briefkästen erforderlich ist.

Diese Fahrzeuge nehmen dabei Sonderrechte in Anspruch und müssen daher die gebotene Vorsicht walten lassen.

Damit sich nicht jeder Unbeteiligte auf diese Vorschrift berufen und das Sonderrecht unbefugt nutzen kann, muss ein Nachweis der Berechtigung deutlich erkennbar im Fahrzeug ausgelegt oder am Fahrzeug angebracht sein.

Also liebe Verkehrsteilnehmer, lassen auch Sie die gebotene Vorsicht walten und haben Sie Verständnis für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auch Ihnen die Onlinebestellung immer pünktlich ins Haus liefern.

## Wildschadenschätzer

Der Samtgemeinderat hat für das Gebiet der Samtgemeinde Bardowick gem. den Bestimmungen des § 2 der Verordnung über das Vorverfahren in Wild- und Jagdschadenssachen (WJSchadVO) die Herren

- Johann-Jürgen Neben, 21358 Mechtersen
- Hermann Kruse, 21522 Hittbergen
- Werner Oldenburg, 21380 Artlenburg

als ehrenamtliche Sachverständige für Wild- und Jagdschäden für den Zeitraum von 5 Jahren berufen.



## Unsere Feuerwehren

### Die Feuerwehren der Samtgemeinde Bardowick stellen sich vor...

Gemeindebrandmeister Claus Fehrmann, Gemeindejugendfeuerwehrwart Jan Schäfer,  
Gemeindekinderfeuerwehrwart und Ortsbrandmeister Matthias Schröder

**Freiwillige Feuerwehr Bardowick**  
Ortsbrandmeister Frank Peter

**Jugendfeuerwehr Bardowick**  
Jugendfeuerwehrwartin Sabine Schulz

**Freiwillige Feuerwehr Horburg**  
Ortsbrandmeister Björn Mennrich

**Freiwillige Feuerwehr St. Dionys**  
Ortsbrandmeister Matthias Schröder

**Freiwillige Feuerwehr Barum**  
Ortsbrandmeister Jürgen Lehmann

**Jugendfeuerwehr Gemeinde Barum**  
Jugendfeuerwehrwart Edgar Steinbach

**Freiwillige Feuerwehr Mechtersen**  
Ortsbrandmeister Jürgen Kröger

**Jugendfeuerwehr Mechtersen**  
Jugendfeuerwehrwartin Joana Kliewer

**Freiwillige Feuerwehr Vögelsen**  
Ortsbrandmeister Hartwig Sommer

**Jugendfeuerwehr Vögelsen**  
Jugendfeuerwehrwartin Theresa Rosenhagen

**Freiwillige Feuerwehr Handorf**  
Ortsbrandmeister Andreas Borst

**Jugendfeuerwehr Handorf**  
Jugendfeuerwehrwart Christoph Mennerich

**Freiwillige Feuerwehr Radbruch**  
Ortsbrandmeister Sascha Melcher

**Jugendfeuerwehr Radbruch**  
Jugendfeuerwehrwart Jörg Lask

**Freiwillige Feuerwehr Wittorf**  
Ortsbrandmeister Andre Klatt

**Jugendfeuerwehr Wittorf**  
Jugendfeuerwehrwart Christian Lauszus

Betreuer der Kinderfeuerwehr: Handorf = Jacqueline Behr · Barum, Horburg und St. Dionys = Tatjana Lehmann · Vögelsen = Tanja Bölte

### Besuchen Sie unsere Feuerwehren auch im Internet

Feuerwehr Bardowick: [www.feuerwehr-bardowick.de](http://www.feuerwehr-bardowick.de)

Feuerwehr Handorf: [www.feuerwehr-handorf.de](http://www.feuerwehr-handorf.de)

Feuerwehr Barum: [www.freiwilligefeuerwehrbarum.de](http://www.freiwilligefeuerwehrbarum.de)

Feuerwehr Radbruch: [www.feuerwehr-radbruch.de](http://www.feuerwehr-radbruch.de)

## Viertes Jahrhunderthochwasser fordert Bardowicker Feuerwehren im Juni 12 Tage

Was viele Feuerwehrkameraden in den Tagen zuvor durch die Berichterstattung in den Medien schon geahnt hatten, wurde am Dienstagabend, 04. Juni Realität. Das vierte sogenannte Jahrhunderthochwasser begann an diesem Abend gegen 17.45 Uhr für die neun Ortsfeuerwehren der SG Bardowick. Noch ahnte zu diesem Zeitpunkt keiner, dass dieses wohl einer der größten und längsten Feuerwehreinsätze werden würde, die es je in der Geschichte der Samtgemeindefeuerwehr Bardowick gab. Nur das Elbehochwasser 2002 dürfte ähnliche Ausmaße gehabt haben.

Die ersten vier Tage war die Samtgemeindefeuerwehr in der Ortschaft Stiepelse (Amt Neuhaus) eingesetzt. Teilweise rund um die Uhr wurden hier in Zusammenarbeit mit Kreisfeuerwehrbereitschaften aus ganz Niedersachsen ca. 400.000 Sandsäcke abgefüllt und auf Paletten gestapelt. Zudem wurden die Deiche auf mehreren Kilometern erhöht („Aufkaden“ heißt dies im Fachjargon).

Ab Samstag, 08. Juni wechselten die Einsatzbereiche für die Samtgemeindefeuerwehr Bardowick innerhalb des Amtes Neuhaus. In den Ortschaften Raffatz, Bitter und Pommau wurden weitere Einsatzabschnitte abgearbeitet. Zeitweise dauerten die Einsatzschichten über 12 Stunden und Grenzen der körperlichen Belastbarkeit wurden erreicht. Nach den anfänglichen Versorgungsschwierigkeiten wurde die Versorgung der Einsatzkräfte vor Ort in Eigenregie durchgeführt.

Stetig änderten sich die Prognosen zum Pegel, rund 4.300 Helfer von Feuerwehr, Bundeswehr, THW, Polizei und Rettungsdiensten waren zu diesem Zeitpunkt im gesamten Landkreis Lüneburg im Einsatz. Aufgrund der zu erwarteten Pegel wurde die Deicherhöhung auf rund 76 Kilometern Länge Ost- und Westseits der Elbe vom Katastrophenschutzstab um Landrat Nahrstedt angeordnet. Zudem wurden in besonders gefährdeten Gebieten Evakuierungsmaßnahmen vorbereitet. Dass die Pegel letzten Endes doch nicht so hoch eintrafen wie erwartet, war wohl auch dem Deichbruch bei Fischbek geschuldet. Bis auf die Überflutungen der Häuser im Deichvorland im Bleckeder Hafen und am Fischerzug in Hohnstorf blieb der Landkreis Lüneburg von größeren Schäden verschont.

Die Einsatzkosten allerdings dürften nach ersten Schätzungen in die Millionen gehen. Der Einsatz für die Samtgemeindefeuerwehr Bardowick endete für die letzten Kameraden am Sonntag, 15. Juni.

Neben den zahlreichen Kräften am Deich, waren auch mehrere Kameraden in der technischen Einsatzleitung (TEL) in Scharnebeck eingesetzt. Insgesamt waren 224 Feuerwehrfrauen und -männer aus der Samtgemeinde Bardowick im Einsatz.

Ein besonderer Dank geht an die Arbeitgeber und die zahlreichen Helfern, die die Einsatzkräfte unterstützt haben.



## Fluthelfer-Party in Bardowick

### Einsatz am Deich durch die Feuerwehren ein voller Erfolg - 8.100 Einsatzstunden

Mit einer Fluthelfer-Party im Bardowicker Feuerwehrhaus hat die Samtgemeinde Bardowick jetzt ihren Helfern der neun Ortsfeuerwehren gedankt. „Ihr habt bemerkenswerte Arbeit geleistet, die Samtgemeinde ist stolz auf ihre Feuerwehr“, so Samtgemeindebürgermeister Heiner Luhmann in seiner Ansprache. Auch Gemeindebrandmeister Claus Fehrmann sprach allen Beteiligten einen großen Dank aus. „Es war mitunter nicht einfach, dennoch habt ihr gezeigt, was ihr zu leisten im Stande seid“.

Zugleich untermauerte Fehrmann den erfolgreichen Einsatz, der die Bardowicker Feuerwehren im Amt Neuhaus forderte, mit beeindruckenden Zahlen. Rund 8.100 Einsatzstunden haben 224 Feuerwehrfrauen und -männer an 12 Einsatztagen geleistet. Erschwerend hinzu kamen Umstrukturierungsmaßnahmen während des Einsatzes, so wurde nach vier Tagen auf Eigenversorgung umgestellt, da der Landkreis Lüneburg mit der Versorgung der zahlreichen Helfer an Grenzen gestoßen ist. Das Problem wurde Dank der unbürokratischen Hilfe der Samtgemeindeverwaltung zügig gelöst.



Auch die Fluthelfer-Party wurde dank einiger Sponsoren ein voller Erfolg. Die Samtgemeinde hatte für reichlich Essen gesorgt, die Dommellerei Bardowick stiftete die Getränke und Maler Flindt aus Horburg sorgte für die Musik. Wir danken allen Sponsoren!!!

## Flächenbrand in Oldershausen an der Bahnlinie am Schlaugenweg



Ein Flächenbrand hat am Sonntagnachmittag, den 21. Juli, den Einsatz der Feuerwehren Handorf und Oldershausen gefordert. Gegen 13 Uhr wurden die Wehren alarmiert.

Gemeldet war zunächst ein Flächenbrand an der Bundesstraße 404 Handorf, Fahrtrichtung Oldershausen. Die Einsatzleitstelle Lüne-

burg hat hier von Anrufern teilweise widersprüchliche Ortsangaben bekommen. Noch während der Anfahrt der Handorfer Kräfte über die B 404 konkretisierte sich die Einsatzstelle. Direkt unterhalb der B 404 brannte an der Bahn am Schlaugenweg eine ca. 50 m<sup>2</sup> große Grasfläche. Die Kameraden aus Oldershausen hatten die Flammen mit einem C - Rohr schnell erstickt, so dass die Feuerwehr Handorf nach einer kurzen Lagebesprechung wieder einrücken konnte. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

**Hinweis der Feuerwehr: Die anhaltende Trockenheit sorgt für eine Erhöhung der Flächen- und Waldbrandgefahr. Nur durch den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lassen sich Flächen- und Waldbrände vermeiden. Bitte beachten Sie die Sicherheitstipps der Feuerwehr für Natur und Grillvergügen:**

- Beachten Sie das absolute Verbot für offenes Feuer in Wäldern; dies gilt auch für Grillfeuer – fragen Sie nach ausgewiesenen Grillplätzen.

- Ebenso ist es verboten, in den Wäldern zu rauchen.
- Werfen Sie keine brennenden Zigaretten aus dem Autofenster.
- Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkplätze beim Ausflug in die Natur. Grasflächen unter Fahrzeugen können sich durch heiße Katalysatoren entzünden.
- Halten Sie die Zufahrten zu Wäldern, Mooren und Heideflächen frei – sie sind wichtige Rettungswege.
- Beachten Sie unbedingt Park- und Halteverbote. In einigen Gebieten ist der Zugang zu Waldgebieten untersagt – bitte folgen Sie diesem Verbot.
- Melden Sie Brände oder Rauchentwicklungen sofort über Notruf 112.
- Verhindern Sie Entstehungsbrände, unternehmen Sie Löschversuche, wenn Sie sich dabei nicht selbst in Gefahr bringen. Rufen Sie in jedem Fall die Feuerwehr zur Nachkontrolle.

## Böschungsbrand im Kreuzkamp fordert Einsatz der Feuerwehr Bardowick

Aufmerksame Anwohner haben am Sonntag, den 04. August im Bardowicker Kreuzkamp Schlimmes verhindert. Aus bisher ungeklärter Ursache gerieten gegen 18.15 Uhr ca. 50 m<sup>2</sup> Böschung in Brand.

Geistesgegenwärtig begannen Anwohner erfolgreich mit Gartenschläuchen erste Löschversuche und alarmierten die Feuerwehr.

Diese löschte mit einem C-Rohr letzte Glutnester ab. Nach rund 20 Minuten war der Einsatz beendet. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.



## Bardowicker Feuerwehr baut Storchennest am Vrestorfer Weg

Adebar hat ein neues Zuhause bekommen. So zumindest wünschen es sich die Mitglieder der vierten Gruppe der Feuerwehr Bardowick. „Wir haben vor fünf Jahren schon mal ein Storchennest gebaut“, berichtet Gruppenführer Markus Winkler, „leider sind uns damals ein paar bauliche Fehler passiert, so dass sich auf Dauer kein Bewohner fand“.



Doch Winkler und seine Kameraden hoffen, dass diesmal das Nest angenommen wird. Nach Erkundigungen bei Fachleuten und im Internet sind sich die Bardowicker Brandschützer sicher, alle Vorgaben erfüllt zu haben und hoffen, dass im nächsten Jahr ein lautes Klappern über den Hof von Andreas Bardowicks am Vrestorfer Weg schallt. Bereits zwei Wochen vor dem Aufstellen haben die Kameraden das Nest gebaut und mit Zweigen ausgeschmückt, so dass man lediglich Restarbeiten vor dem Aufstellen erledigen musste. Ortsbrandmeister Frank Peter hatte eigens kostenlos einen Hublift von der Firma Anker aus Lüneburg organisiert, um das Nest auf den Pfahl zu setzen. Nach knapp zwei Stunden war das Werk vollbracht. Nun heißt es für alle Beteiligten: Warten auf den nächsten Frühling.

## Alterskameradenausfahrt der Samtgemeindefeuerwehr Bardowick in den Hamburger Hafen



Die jährlichen Ausflüge der Alterskameraden der Bardowicker Feuerwehren sind mittlerweile fester Bestandteil des Terminkalenders geworden und erfreuen sich großer Beliebtheit unter den Kameraden im Feuerwehruhrstand. Rund 90 Teilnehmer konnte Gemeindebrandmeister Claus Fehrmann in diesem Jahr wieder an Bord des Fahrgastschiffes „Lüneburger Heide“ begrüßen. Von Hoopte aus ging es vormittags in den Hamburger



Hafen, wo eine ausführliche Hafenrundfahrt bei bestem Ausflugswetter folgte. Kapitän Jürgen Wilcke wies während der Rundfahrt auf die Hamburger Sehenswürdigkeiten hin und auch der eine oder andere Luxusliner sorgte für zahlreiche Bildmotive. Bestens versorgt wurde man beim gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen an Bord von der Crew der „Lüneburger Heide“. Zudem hatten sich die Kameraden viel zu erzählen, Anekdoten vergangener Tage sorgten für reichlich Unterhaltung und Lacher. Gegen 17 Uhr endete ein ereignisreicher Tag am Schiffsanleger in Hoopte.

## Verkehrsunfall auf der B 404 fordert ein Todesopfer und zwei Schwerverletzte - 70 im Stau stehende Schüler müssen von der Feuerwehr mit Getränken versorgt werden

Zu einem schweren Verkehrsunfall auf die Bundesstraße 404 zwischen Handorf und Eichholz mussten die Feuerwehren aus Bardowick, Handorf, Wittorf sowie der Rüstwagen der Feuerwehr Lüneburg am Mittwoch, den 19.06. ausrücken. Dabei kam ein 39-jähriger Mann ums Leben, zwei weitere Männer wurden schwer verletzt.

Gegen 15.10 Uhr geriet der Fiat-Fahrer aus bisher ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr, streifte dort einen 40-Tonner und stieß dann mit einem entgegenkommenden VW-Transporter zusammen. Dabei erlitt der Fiat-Fahrer tödliche Verletzungen und wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Die beiden VW-Insassen wurden schwer verletzt und ins Lüneburger Klinikum eingeliefert, der LKW-Fahrer blieb körperlich unversehrt. Neben den Feuerwehren waren auch zwei Notärzte und mehrere Rettungswagen am Unfallort. Es kam aufgrund der Vollsperrung zu kilometerlangen Staus im einsetzenden Feierabendverkehr.

In diesem Stau standen bei Temperaturen über 30 Grad auch zwei Reisebusse mit rund 70 Schülern. In einem der beiden Busse war die Klimaanlage ausgefallen, so dass mindestens vier Schüler einen Hitzekollaps erlitten. Daraus ergab sich gegen 17.15 Uhr ein Folgeeinsatz für die Feuerwehr Oldershausen. Mit 13 Kameraden rückte Oldershausens stellvertretender Ortsbrandmeister Andreas Schlicht aus, um die Schüler mit Getränken zu versorgen. Die kollabierten Schüler wurden von zwei ausgebildeten Rettungsassistenten betreut. Anschließend wurden die zwei Busse von der Feuerwehr an der Unfallstelle vorbei eskortiert. Dieser Einsatz dauerte mehr als eine Stunde.



## Kreisjugendfeuerwehrtag in Brietlingen

- JF Neu Garge/Stiepelse gewinnt zum vierten Mal in Folge den Bundeswettbewerb
- JF Barendorf siegt beim Spiel ohne Grenzen
- JF Gemeinde Barum wird Zweiter

52 von 70 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Lüneburg kamen zum Kreisjugendfeuerwehrtag in Brietlingen auf dem Gelände des Reit- und Fahrvereins zusammen. Anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens war die JF Brietlingen in diesem Jahr Ausrichter und sorgte mit einer sehr guten Vorbereitung für optimale Wettbewerbsbedingungen bei endlich mal bestem Wetter.

Beim Bundeswettbewerb gingen insgesamt 25 Gruppen an den Start, hier galt es einen Löschangriff und den anschließenden Staffellauf möglichst fehlerfrei zu bewältigen. Beim „Spiel ohne Grenzen“ waren 51 Gruppen an den Start gegangen, die an 10 Stationen auf Punktejagd gingen. Erstmals gab es auch eine Station des Kreisjugendforums der Kreisjugendfeuerwehr Lüneburg.

Beim Bundeswettbewerb ging die Jugendfeuerwehr aus Neu Garge / Stiepelse zum vierten Mal in Serie als Sieger hervor und verwies die Gruppen aus Zeetze und Artlenburg auf die Plätze. Alle drei Gruppen haben sich zusammen mit der viertplatzierten Gruppe aus Dellien auch für den Bezirksentscheid am 08. und 09.06. in Wrestedt (LK Uelzen) qualifiziert.

Beim „Spiel ohne Grenzen“ konnte sich die Jugendfeuerwehr aus Barendorf an die Spitze setzen, zweiter und dritter Sieger wurden die Gruppen aus der Gemeinde Barum und Ochtmissen.

Zur Siegerehrung konnte Kreisjugendfeuerwehrwart Stefan Schulz neben zahlreichen Orts- und Gemeindebrandmeistern u.a. auch Brietlingens neue Bürgermeisterin Jutta Bauer, Samtgemeindebürgermeister Laars Gerstenkorn, die stellvertretende Landrätin Stefi Brockmann-Wittich, Bezirksjugendfeuerwehrwart Sven Kakies und Kreisbrandmeister Torsten Hensel begrüßen.



Geschicklichkeit war gefragt beim Spiel ohne Grenzen



Die „Vize - Kreismeister“ aus der JF Gemeinde Barum



Die Siegergruppen aus Neu Garge / Stiepelse und Barendorf



# Kindergarten/Schule/Offene Jugendarbeit

## Ein aufregender Tag am Hamburger Flughafen für die Forsthauskinder

Die 6er Club Kinder vom Kindergarten „Am Forsthaus“ haben als Highlight ihres Projektes „Verkehrserziehung + Verkehrsmittel“ den Hamburger Flughafen besucht.

Bei besten Wetterbedingungen trafen sich am 3. Juni die 16 Vorschulkinder um 8 Uhr im Kindergarten, um gemeinsam mit 3 Erzieherinnen den Weg zum Airport zu bestreiten. Das erste große Erlebnis des Tages war die lange Fahrt mit dem Metronom. Am Hamburger Hauptbahnhof gab es dann schon viel zu sehen. Aufregend war auch die Fahrt mit der S-Bahn.



Der Höhepunkt des Tages war jedoch der Flughafen. Mit großen Augen wurde dieser bestaunt und von den Kindern zu Fuß von innen begutachtet. Im Anschluss ging es auf die Aussichtsterrasse des Flughafens mit anschließender Modellschau.



Hier konnten Modellflugzeuge und Zeppeline sowie der Flughafen in Miniaturformat bestaunt werden. Ein besonderer Höhepunkt war, als die Nachtbeleuchtung eingeschaltet wurde und der Flughafen im vollen Glanz erstrahlte. Miniaturflugzeuge wurden gestartet und flogen über die Köpfe der Kinder hinweg, um auf dem beleuchteten Rollfeld und mit Tower Ansage wieder zu landen. Das Programm wurde vom fachkundigen Personal erklärt. Nach dieser spannenden Präsentation folgte der Besuch des Rollfeldes. Bevor die Kinder jedoch in den Bus einsteigen konnten, mussten sie durch die Sicherheitskontrolle. 2 Beamte des Sicherheitspersonals tasteten die Kinder ab und kontrollierten sie mit Metalldetektoren. Dann ging es los. Die Kinder konnten auf der Fahrt Hubschrauber, Tank- und Gepäckwagen sowie kleine und große Flugzeuge aus nächster Nähe bestaunen, hierzu wurden die Tätigkeiten des Personals erklärt. Am Ende der Rollfeldfahrt durften die Kids noch die Begrüßung der Fußball Nationalmannschaft miterleben. Zwei große Feuerwehrgewerke mit Blaulicht und Sirene standen auf dem Rollfeld Spalier, um das Flugzeug der Mannschaft in Empfang zu nehmen. Diese ließen riesige Wasserfontänen auf das Flugzeug niederregnen.



Voller neuer Eindrücke ging es dann wieder Richtung Heimat. Jedoch war die Fahrt in Harburg mit der Bahn plötzlich zu Ende. Bei Winsen war ein Streckenbrand entfach. Rettung kam vom Träger unseres Kindergartens in Form eines Harburger Taxiunternehmens, sodass die Kinder noch in den Genuss kamen, mit dem Taxi über die Autobahn zu sausen. Um 16.30 Uhr sind dann alle Kinder und Erzieher wieder wohlbehalten im Kindergarten gelandet.

## Jüngste Ersthelfer in Barum

Immer wieder geschehen Unfälle, mal mehr und mal weniger schwer. Wie gut ist es dann, jemanden dabei oder in der Nähe zu wissen, der sich in der ersten Hilfe auskennt. Was liegt da näher, als die kleinen „Großen“ aus der KITA Barum spielerisch und sensibel in dieses überaus wichtige Thema einzuführen. Für diese Aufgabe steht Eddie Erdmann vom „Arbeiter-Samariter-Bund“ mit seiner langjährigen Erfahrung in der Unterweisung von Kindern in erster Hilfe zur Verfügung. Am 04.07.2013 war es dann wieder soweit. Zwei Tage lang, unter lebhafter Teilnahme der Kinder, ging es dann ans Helfen. Verbände wickeln, Kompressen auflegen, Pflaster so kleben, daß es nicht verrutscht und vieles mehr.



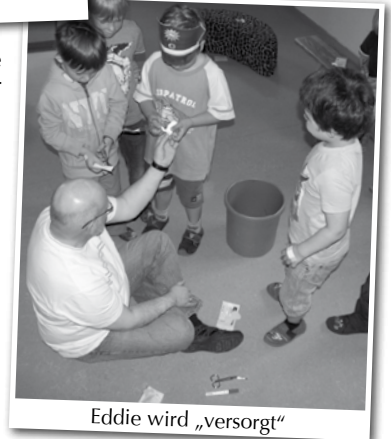
Anja gibt Hilfestellung

Beim Nachstellen von Notfallsituationen und der dann erforderlichen Hilfe waren alle mit Eifer dabei. Bei so viel geballter Information wurden natürlich auch einige Pausen eingelegt, um den Stoff zu verarbeiten. Dass sich dieses Wissen und die Kenntnisse auch noch nach einer gewissen Zeit abrufen lassen, sieht Eddie Erdmann positiv.



Gelerntes anwenden

Hier lassen sich dann weitere Ausbildungslehrgänge bei der Feuerwehr oder den Rettungsdiensten aufbauen, weiß Eddie Erdmann. Er sieht hier auch eine gewisse Vorbildfunktion – denn was die „6er“ können, das kann ich auch. Wer möchte schon die Frage seines Kindes, ob man es auch kann, mit „Nein“ oder „das ist schon so lange her“ beantworten. So gesehen ist die Kita Barum mal wieder Vorreiter. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!



Eddie wird „versorgt“

Die Foto-CD kann in der Kita ausgeliehen werden.  
text & fotos rwp



Gespannte Aufmerksamkeit

## Tolle Unterhaltung für den Sommer !!!



### Bücherei der Samtgemeinde Bardowick

Wir haben für Sie und Euch eingekauft (eine Auswahl):

#### Bücher für Erwachsene:

- Barreau, Nicolas: Eines Abends in Paris
- Beliveau, Richard : Krebszellen mögen keine Himbeeren, Das Kochbuch
- Benedict, Sarah: Der Duft der grünen Papaya
- Berlinger, Katryn: Das Geheimnis der Herzkirschen
- Bielandorfer, Bastian: Lebenslänglich Klassenfahrt
- Bopp, Annette: Handbuch Rezeptfreie Medikamente (Stiftung Warentest)
- Brown, Dan: Inferno (Robert Langdon Bd. 4)
- Brown, Sandra: Blinder Stolz
- Buffa, Dudley: Evangeline
- Carlotto, Massimo: Banditenliebe
- Chatelet, Noelle: Geliebte Enkelin
- Dahl, Arne: Bußstunde (Paul-Hjelm-Reihe Bd.10)
- Dahl, Kjell O.: Die Kommissarin und der Tote im Fjord
- Di Fulvio, Luca: Das Mädchen, das den Himmel berührte
- Dornwell, Bernard: Das Fort
- Dreikurs, Rudolf: Kinder fordern uns heraus
- Förstl, Hans: Das Anti-Alzheimer-Buch
- French, Nicci: Blauer Montag
- Gricksch, Gernot: Das Leben ist nichts für Feiglinge
- Haefs, Hanswilhelm: Handbuch des nutzlosen Wissens
- Hjorth, Michael: Die Totern, die niemand vermisst
- Hofert, Svenja: Am besten wirst du Arzt
- Indridason, Amaldur: Menschensöhne (Erlendur Bd.1)
- Indridason, Amaldur: Nordermoor (Erlendur Bd.3)
- Kemfert, Claudia: Kampf um Strom
- King, Stephen: Der Anschlag
- Kleinjung, Stefanie: Konfitüre, Marmelade & Gelee
- Köster-Lösche, Kari: Die Heilerin von Lübeck
- Küstenmacher, Marion: Mit Kindern einfacher und glücklicher leben
- Leon, Donna: Tierische Profite (Commissario Brunetti Bd. 21)
- Levy, Marc: Die zwei Leben der Alice Pendelbury
- Lewycka, Marina: Das Leben kleben
- Lind, Hera: Verwechselfahre
- Lippe, Jürgen von der: Der Krankentröster
- Lorentz, Iny: Das goldene Ufer
- Pauly, Gisa: Die Hebamme von Sylt
- Phillips, Susan E.: Wer ja sagt, muss sich wirklich trauen
- Pollmer, Udo: Wer gesund lebt, ist selber schuld
- Preston / Child: Fear – Grab des Schreckens (Pendergast Bd. 12)
- Reichlin, Linus: Das Leuchten in der Ferne
- Rosenfeld, Astrid: Elsa ungeheuer
- Roßmüller-Meister, Petra: Das Arthrose-Buch
- Roversi, Paolo: Milano Criminale
- Schacht, Andrea: Die Herrin des Labyrinths

#### Unser Service für Sie:

Verwalten Sie Ihr Leserkonto selbst von zuhause aus:

[www.buecherei-bardowick.de](http://www.buecherei-bardowick.de)

Ihr Bücherei-Team freut sich auf Ihren und Euren Besuch!

Große Str. 9 (über der Sparkasse), Bardowick

Telefon: 04131 - 92 15 22

E-Mail: [buecherei-bardowick@t-link.de](mailto:buecherei-bardowick@t-link.de)

Telefon: 04131 - 92 15 22

- Shreve, Anita: Beim Leben meiner Familie
- Smith, Roger: Blutiges Erwachen
- Stein, Hannes: Der Komet
- Sten, Viveca: Mörderische Schärenächte (Thomas Andreasson Bd. 4)
- Vandenberg, Philipp: Die Frau des Seiltänzers
- Veloso, Ana: Unter den Sternen von Rio (Der Duft der Kaffeeblüte Bd. 2)
- Vermalle, Caroline: Als das Leben überraschend zu Besuch kam
- Vollmar, Klausbernd: Traumdeutung
- Winnemuth, Meike: Das große Los
- Zan, Koethi: Danach

#### Bücher für Kinder und Jugendliche:

- Baumgart, Klaus: Lauras Piratenschatz
- Bekker, Alfred: Die wilden Orks (Bde. 4 und 5)
- Bergström, Gunilla: Die besten Geschichten von Willi Wiberg
- Blade, Adam: Beast Quest –Rokk, die Felsenfaust (Bd.27)
- Blade, Adam: Beast Quest –Kryos, der Eiskrieger (Bd.28)
- Cast, P.C.: Neferets Fluch (Eine House of Night Story Bd.3)
- Clare, Cassandra: Chroniken der Schattenjäger - Clockwork Angel (Bd.1)
- Clare, Cassandra: Chroniken der Schattenjäger - Clockwork Prince (Bd.2)
- Dierßen, Andreas: Trecker fahrn (Bilderbuch)
- Gehm, Franziska: Die Vampirschwestern - Ein Date mit Bissverständnis (Bd.10)
- Gier, Kerstin: Silber – Das erste Buch der Träume
- Green, John: Eine wie Alaska
- Hoßfeld, Dagmar: Conni, Paul und die Sache mit der Freundschaft (Bd.8)
- Hunter, Erin: Warrior Cats, Die Macht der drei: Zeit der Dunkelheit (Bd.4)
- Jäger, Katja: Mein Essen kommt vom Bauernhof
- Kaup, Ulrike: Lustige Reimgeschichten
- Kruse, Max: Urmel und die Schweinefee (Bilderbuch)
- Lasky, Kathryn: Die Legende der Wächter – Der Auserwählte (Bd.10)
- Lind, Mecka: Schluckauf im Hühnerstall (Bilderbuch)
- Lind, Mecka: Aufruhr im Hühnerstall (Bilderbuch)
- Loewe, Dieter: Unterwegs mit Piggeldy und Frederick (Bilderbuch)
- Menten, Tosca: Dummie, die Mumie treibt es bunt (Bd.3)
- Nesbo, Jo: Doktor Proktors Sammelsurium
- Osborne, Mary Pope: Das magische Baumhaus - Pandas in großer Gefahr (Bd.46)
- Pala, Ivo: Elbenthal-Saga Bd.1 und 2
- Parker, Steve: Mein Leben als Hai
- Pfister, Marcus: Schlaf gut, kleiner Regenbogenfisch (Bilderbuch)
- Preußler, Ottfried: Der kleine Wassermann - Sommerfest am Mühlenweiher (Bilderbuch)
- Reichs, Kathy: Virals – Jeder Tote hütet ein Geheimnis (Bd.3)
- Reider, Katja: Schritt für Schritt erklärt: Wie reist ein Paket von Haus zu Haus?
- Scheffler, Axel: Das Grüffelo-Liederbuch
- Scheffler, Ursel: Kommissar Kugelblitz und die Buchstaben-Detektive
- Thiemeyer, Thomas: Chroniken der Weltensucher - Das Gesetz des Chronos (Bd.5)
- Weitzel, W.: Willi kocht
- Wich, Henriette: die unsichtbaren 4 - Einbruch in die verlassene Villa (Bd.5)
- Wich, Henriette: die unsichtbaren 4 - Der Spion im Netz (Bd.6)
- Wimmer, Carola: Ostwind. Das Buch zum Film

#### Hörbücher:

- Jonasson, Jonas: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
- McDermid, Val: Ein Ort für die Ewigkeit
- Preston / Child: Fever. Schatten der Vergangenheit

#### Die Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag von 11 - 13 und 15 - 18 Uhr,

Mittwoch von 15 - 19 Uhr,

Donnerstag von 10 - 13 Uhr und Freitag von 15 - 18 Uhr

**Für Kinder ist der Leseausweis kostenlos !**

#### Filme (DVD):

- Die Abenteuer des Huck Finn
- Conni lernt die Uhrzeit
- More Than Honey
- Oh Boy
- Die Pfefferkörner, 2 DVD

#### Folgende Zeitschriften finden Sie bei uns:

- Living at home,
- Mein schöner Garten,
- test, Öko-Test,
- Landlust, Landidee,
- Landspiegel

und vieles mehr!

Unsere Büchereien in den Grundschulen

#### **Bardowick, Radbruch und Vögelsen:**

**Bücherei für Kinder „Die Bücherschnecke“**, Große Worth 4a,  
Grundschule Bardowick

Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr und Freitags 9.00 - 10.30 Uhr

**Kinderbücherei Radbruch**, Schäfer-Ast-Str. 7, Tel. 0151 - 62 82 83 43:

Dienstags 9.00 - 10.30 Uhr

Donnerstags 9.00 - 11.00 und 15.00 - 16.30 Uhr

**Bücherei für Kinder in Vögelsen**, Schulstr.7, Tel. 0151 - 62 82 83 44:

Montags 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstags 9.00 - 11.00 Uhr und 15.45 - 17.00 Uhr

Die Büchereien in den Grundschulen sind in den Ferien geschlossen.



## Vereine und Verbände

Sonnenwendfest  
St. Dionys

### 25 Jahre Sonnenwendfest St. Dionys mit „Mofa 25“ gefeiert

Die Freiwillige Feuerwehr St. Dionys hat am 22. Juni 2013 ein Jubiläum gefeiert. Seit 1989 richtet sie jedes Jahr das beliebte Sonnenwendfest auf dem Dorfplatz „Unter den Linden“ aus. Bei bestem Wetter kamen wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern und genossen das vielfältige Angebot auf dem Fest. Anlässlich des Jubiläums war die Band „Mofa 25“ aus Uelzen zu Gast und sorgte mit Hits im Original-Zweitaktsound für beste Stimmung. Anschließend legte dann DJ Snoopy, der auch schon jahrelang zum Gelingen des Festes beiträgt, auf, und sorgte dafür, daß bis in den frühen Morgen ausgelassen gefeiert und getanzt wurde.



Die Freiwillige Feuerwehr St. Dionys bedankt sich bei allen Helfern und Kuchenspendern, die auch in diesem Jahr wieder dafür gesorgt haben, daß das Sonnenwendfest aus St. Dionys nicht wegzudenken ist.

Matthias Schröder



### Austräger für Radbruch und Wittorf gesucht!!!

Die Zeitung erscheint alle zwei Monate mittwochs, die Verteilung muss dann innerhalb von drei Tagen erfolgen.

Für die Verteilung wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt!

Wer Zeit und Lust hat, „Aktuelles aus der Samtgemeinde“ ab Oktober 2013 auszutragen, meldet sich bitte bei der Samtgemeinde Bardowick, Ansprechpartner: Petra Gebert, Tel.: 04131/120127 oder per Mail: p.gebert@samtgemeinde-bardowick.de

### Benefizkonzert

#### - 850 Euro für die Hochwasserhilfe

Das Blasorchester Flutissima des TSV Bardowick unter der Leitung von Nicole Maack gab am Samstag, den 08. Juni ein Benefizkonzert im Lüneburger Kurpark. Das bestens aufgelegte Orchester unterhielt ein großes Publikum im schönen Ambiente an der Konzertmuschel im Kurpark. Bei schönstem Sonnenschein war für jeden Zuhörer geschmack etwas dabei: von Klassik, Pop über Marsch bis Filmmusik.



Während Musiker und Zuhörer einen schönen Abend genießen konnten, werden anderorts Sandsäcke geschaufelt und Menschen bangen um ihre Existenz. Aus diesem aktuellen Anlass geht der Erlös des Konzerts an die Hochwasserhilfe 2013.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spendern.

Nicole Maack

Blasorchester Flutissima TSV Bardowick



## Sommerfest

### der Siedlergemeinschaft Bardowick e. V.

17. und 18. August 2013 am Forsthaus Bardowick

Am Samstag spielen ab 11.00 Uhr Hobby-Fußballteams aus Bardowick und Umgebung um den Poco-Domäne-Cup. Zuschauer zum Anfeuern der Mannschaften sind natürlich herzlich willkommen.

Sonntagmorgen startet dann ab 10.30 Uhr ein musikalischer

Frühschoppen der Extraklasse: Im großen Festzelt servieren die bekannten „Klosterberger“ Bayrisch-Böhmische Stim-  
mungsblasmusik. Der Eintritt ist frei, es kann aber nicht  
schaden, eine ordentliche Portion gute Laune mitzubringen.

Freundliche Helfer(innen) sorgen an der Grillstation und  
am Getränkepavillon dafür, dass niemand Hunger  
oder Durst leiden muss.

Auch der hoffnungsvolle Nachwuchs muss sich  
nicht langweilen, lassen Sie sich einfach überraschen.

Ende der Veranstaltung: ????????

## DAS TUT GUT. Ein Anhänger zum Transport der Instrumente für das Blasorchester Flutissima Bardowick



### Sparkasse spendet 3.000 Euro für den Anhänger - GiroPRIVILEG-Kunden haben für das Projekt gestimmt

Schlagzeug, Pauken, Glockenspiel, Congas, Bongos, Tuba usw. - all das wird benötigt, wenn sich das Blasorchester Flutissima des TSV Bardowick auf den Weg zu einem Auftritt macht. Der Transport gestaltete sich stets schwierig und genau deshalb hat sich das Orchester seit Jahren einen Anhänger gewünscht. Zu finanzieren war so ein großer Wunsch aus eigener Kraft natürlich nicht und so hat sich der Förderverein Flutissima im letzten Jahr bei der 1. Förderrunde DAS TUT GUT. der Sparkasse Lüneburg mit dem Projekt „Wir wünschen uns einen Anhänger“ beworben. Und die GiroPRIVILEG-Kunden der Sparkasse Lüneburg haben fleißig abgestimmt und mit ihren Stimmen dem Orchester den Wunsch erfüllt.

Eine der **GiroPRIVILEG**-Kundinnen, die für das Projekt „Anhänger“ gestimmt haben, ist Karin Dietz aus Bardowick: „Das Blasorchester Flutissima ist sehr wichtig für die Jugendarbeit im Flecken Bardowick. Hier werden Kinder und Jugendliche musikalisch gut ausgebildet und trainieren neben der Musik in der Gemeinschaft auch ihre soziale Kompetenz bei verschiedenen Veranstaltungen, Ferienfreizeiten, Auftritten. Kinder und Jugendliche übernehmen von Anfang an Verantwortung für ihr Instrument und ihr Orchester. Der Anhänger ist eine super Sache für Flutissima.“

„Die Gewinner von „DAS TUT GUT. 2012“ erlebten das Blasorchester Flutissima bei der Prämierung der Förderprojekte im September 2012“, berichtet Bettina Hardt, Bereichsleiterin Privatkunden der Sparkasse Lüneburg. „An dem schönen Abend hatten wir Gelegenheit, die jungen, gut gelaunten Musikerinnen und Musiker live zu erleben. Ein echter Genuss. Umso schöner, dass sie auch selbst zu den Gewinnern zählten. Und das gut angelegte Fördergeld sehen wir nun in diesem Anhänger, der Flutissimas Instrumente sicher zu den verschiedenen Auftritten bringt. Heute z.B. zum Stadtteilfest Bockelsberg, wo das Orchester wiederum die Zuschauer begeisterte.“



Der Anhänger mit dem Blasorchester Flutissima Bardowick und (v.l. Mitte mit Schild) Bettina Hardt, Bereichsleiterin Privatkunden Sparkasse Lüneburg, Kundin Karin Dietz und Preisträgerin Nicole Maack.

Bereits kurz nach der Preisverleihung wurde der Anhänger angeschafft und tut seitdem hervorragende Dienste. „Wir freuen uns riesig über den Anhänger und bedanken uns für alle Stimmen“, sagt Dirigentin Nicole Maack. „Der Anhänger ist eine sehr große Erleichterung in unserem Orchesterleben. Unser Orchester hat viele Auftritte in Stadt und Landkreis Lüneburg, zu denen wir jetzt ohne Transportsorgen fahren können. Der Anhänger tut unserem Orchester sehr GUT.“

## Bitte vormerken !!!

Nächster Redaktionstermin:

30. September 2013

Die Lieferung an die Austräger  
erfolgt am 16. Oktober 2013

## Die Vorbereitungen gehen los.....

Die Kaninchenzüchter des HH95 mit Sitz in Wittorf haben gerade alle Hände voll zu tun. Nicht nur das wir unsere Jung- und Alttiere verpflegen und vor der großen Hitze bewahren müssen, nein - auch die Vorbereitungen zu den Ausstellungen gehen jetzt los.



Um das Beste von unseren Tieren auch äußerlich präsentieren zu können, wurden wir von einem erfahrenen Preisrichter geschult. Im Rahmen der Maiversammlung wurde direkt am Stall gezeigt, was ein Kaninchenzüchter alles beachten muss, um bei einer Ausstellung wertvolle Punkte zu erhalten. Ebenso konnten wir unsere Erfahrungen mit einem mehrfach preisgekrönten Europameister der Kaninchenzucht austauschen. Er war unserer Einladung zur Versammlung gern gefolgt und konnte wertvolle Tipps geben.

Es war somit für alle ein sehr informationsreicher Schulungsabend. Nun geht es daran, unser neu erlerntes Wissen in die Tat umzusetzen. Die Jungtiere werden vorbereitet, damit sie am 9. und 10. November im Kiebitzmarkt Marschacht bei unserer großen Schau glänzen können. Wer sich über die Kaninchenzucht informieren möchte, kann gerne am Sonntag, 25.08., unseren Informationsstand beim Wittorfer Heideblütenfest besuchen. Wir stehen für alle Fragen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne zu einer unserer Versammlungen kommen, die immer jeden 4. Freitag im Monat um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wittorf stattfinden.

Natürlich finden Sie uns auch im Internet unter  
[www.kaninchenzuchtverein-hh95.de](http://www.kaninchenzuchtverein-hh95.de)

Melanie Leopold  
Pressewartin

## Ausflug nach Bad Zwischenahn

Am 10. Juli hebbt de Mitglieder ut de Abteilung "Plattdütsch" von'n Kulturroom Bewick e.V., een Utflug na Bad Twüschenaarh makt.

To'n Middag geef dat in'n Restaurant „Spieker“: Bratkantüffel, Ammerländer Schinken, Smootaal un Spiegeleier. Dorna hebbt wi mit'n Schipp un bi Kaffee un Koken een Rundfohrt über dat Twüschenaarh Meer makt.

Anschliessend hebbt wi uns in de Stadt ümkeken und uns twee Stunden de Been verpedd. Klock Fief güng dat den wedder torüch na Bewick.







## Erfolgreiches Volks- und Schützenfest 2013 in Bardowick

Von Donnerstag, 27.06. bis Sonntag, 30.06.2013 feierte die Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. ihr diesjähriges Volks- und Schützenfest gemeinsam mit der Bardowicker Bevölkerung.

In diesem Jahr haben die Verantwortlichen der Schützengilde einige Änderungen am Festablauf vorgenommen. Sichtbarste Änderung war die Verkürzung des Volks- und Schützenfestes um einen Tag, da das Kinder- und Jugendschützenfest ab sofort nicht mehr am Montag gefeiert werden sollte, sondern in den übrigen Festverlauf integriert wurde. Begonnen wurde das Volks- und Schützenfest 2013 am Donnerstagabend mit einem gemeinsamen Essen aller Mitglieder der Schützengilde. Im Rahmen dieses Essens wurden erstmals sämtliche Ehrungen für verdiente Mitglieder und erfolgreiche Teilnehmer an Meisterschaften vorgenommen. Im Anschluss wurde das Volks- und Schützenfest traditionell mit dem Zapfenstreich, gespielt vom Spielmanszug Bardowick und vom Musikzug Holsteiner Hornmusik, eröffnet. Dazu konnten auch zahlreiche Zuschauer aus der Bardowicker Bevölkerung begrüßt werden. Leider konnte das angekündigte Bengalische Licht aufgrund technischer Schwierigkeiten nicht entfacht werden.

Am Samstagmorgen wurde dann der scheidende Jubiläumskönig Gerhard Brandenburg mit einem großen Umzug, an dem auch zahlreiche befreundete Gastvereine aus der Region teilgenommen haben, abgeholt und zum Festplatz geleitet. Dort fand im Anschluss das gemeinsame Frühstück mit den Gästen und Ehrengästen statt. Ab 12.00 Uhr begann das mit Spannung erwartete Königsschießen. Parallel wurde auch das Preisschießen für Mitglieder und Nichtmitglieder angeboten und gut angenommen. Gegen 17:30 Uhr stand dann der Höhepunkt des Volks- und Schützenfest 2013 an: die Proklamation sämtlicher Majestäten der Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V.



Das Foto zeigt das Königsteam 2013 der Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V.

v.l.: Adjutant Anke Paro, Königin Angelika Köllner, Adjutant Angelika Priebe, Adjutant Henning Harms (leicht verdeckt), Schützenkönig Dietrich Bardowicks, Adjutant Karl-Heinz Bachnik, Königsoffizier Harald Wussow, Jugendschützenkönig Jan-Niklas Kropp, Jugendadjutant Olaf Burmester, Jungschützenadjutant Christoph Fehlhaber, Minischützenkönigin Stefanie Burmester, Jungschützenkönig Thomas Fehlhaber, Jugendschützenkönigin Gina Müller, Jugendadjutant Alexandra Ehlert, Jungschützenkönigsoffizier Sven Schröder. Es fehlen der Adjutant des Jungschützenkönigs Benjamin Kröning und der Minischützenkönig Rico Bohlmann.

Das Königsteam des Jubiläumjahres musste jetzt, nach einem ereignisreichen Jahr, ihre Insignien ablegen. Der Präsident Torsten Bardowicks proklamierte dann im Anschluss zusammen mit der 2. Vorsitzenden Marion Prehn, erstmals in seiner neuen Funktion, die Könige des Schützenjahres 2013. Und gleich bei dieser ersten Proklamation sollte es etwas ganz besonderes sein. Er konnte sehr zur Freude aller Mitglieder und Zuschauer seinen jüngsten Bruder Dietrich Bardowicks zum neuen Schützenkönig 2013 ernennen. Der neue König wählte sich Karl-Heinz Bachnik und Hennig Harms zu seinen Adjutanten und den Schießsportleiter Harald Wussow zu seinem Königsoffizier. Als neue Königin 2013 wurde Angelika Köllner proklamiert. Zu ihren Adjutantinnen wählte sie Angelika Priebe und Anke Paro. Neuer Jungschützenkönig 2013 wurde Thomas Fehlhaber. Zu Adjutanten des Jungschützenkönigs wurden Benjamin Kröning und Christoph Fehlhaber, der jüngere Bruder des Königs, ernannt. Neuer Königsoffizier wurde Sven Schröder.

Auch bei den Nachwuchsschützen der Schützengilde wurden neue Könige proklamiert. Neue Jugendschützenkönigin 2013 wurde Gina Müller, die letztjährige Jugendvolkskönigin. Zu ihrer Adjutantin wählte sie sich Alexandra Ehlert. Neuer Jugendschützenkönig 2013 wurde Jan-Niklas Kropp. Neuer Jugendadjutant wurde Olaf Burmester. Bei den jüngsten Mitgliedern der Schützengilde wurden Rico Bohlmann Minischützenkönig und Stefanie Burmester die neue Minischützenkönigin 2013.

Am Sonntag wurde das Volks- und Schützenfest um 13.00 Uhr mit einem großen Umzug fortgesetzt, bei dem der neue Schützenkönig und die Königin abgeholt und zum Festplatz geleitet wurden. Dort wurde dann im Anschluss das Preis- und Volkskönigsschießen fortgesetzt.

In einem spannenden Wettkampf setzten sich die Erfolge der Familie Bardowicks fort. Als neue Volkskönigin wurde Christine Bardowicks proklamiert, die Ehefrau des Präsidenten Torsten Bardowicks und Schwägerin des Schützenkönigs Dietrich Bardowicks. Neuer Volkskönig wurde Carsten Müller, der Vater der Jugendkönigin Gina Müller (siehe nachfolgende Bilder).



Das Volks- und Schützenfest 2013 klang nach der Proklamation zur Musik von DJ Klaus-Peter stimmungsvoll aus.

Die Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. bedankt sich bei allen Besuchern des diesjährigen Festes recht herzlich für ihren Besuch.

Außerdem möchte sich die Schützengilde an dieser Stelle nochmals für die umfangreiche Unterstützung der Bardowicker Geschäftswelt bedanken, ohne die ein solches Fest nur schwerlich zu organisieren wäre.

**Im nächsten Jahr heißt es dann wiederum:  
Willkommen zum Bardowicker Volks- und Schützenfest 2014.**

## Neues Konzept des Kinder- und Jugendschützenfest 2013 hat sich bewährt

In diesem Jahr gab es beim Volks- und Schützenfest der Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. einige Änderungen beim Ablauf der Festordnung. Eine der auffälligsten Änderungen betraf das Kinder- und Jugendschützenfest. Dieses fand erstmalig nicht am Montag statt, sondern es wurde in den Ablauf der bestehenden Festordnung eingebunden. Der Kinderschützenfestausschuss unter der neuen Leitung von Isabel Warnecke hat sich daher im Vorwege intensiv beraten und dem Vorstand der Schützengilde ein neues Konzept vorgestellt, in dem das Kinder- und Jugendschützenfest am Samstagnachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr auf dem Festplatz und in der Festhalle stattfindet. Der Höhepunkt sollte zum Abschluss die Proklamation der neuen Mini- und Jugend-Volksmajestäten sein. Alle Verantwortlichen haben ihr möglichstes getan, um diese Änderung publik zu machen und möglichst viele Kinder und Eltern auf den Festplatz zu locken. Dazu sind die Mitglieder des Kinderschützenfestausschusses im Vorwege in die Schulen und Kindergärten gegangen und haben entsprechende Informationen ausgegeben. Alle Verantwortlichen waren sehr gespannt, wie diese terminliche Änderung von den Kindern und Eltern der Bardowicker Bevölkerung angenommen wurde. Es herrschte schließlich große Erleichterung als sich herausstellte, dass die Resonanz die Erwartungen der Verantwortlichen mehr als erfüllte, denn schließlich lag der Termin des Volks- und Schützenfestes mal wieder in den Sommerferien und daher war eine Beteiligung nur schwer zu kalkulieren.

Der Kinderschützenfestausschuss hatte sich bestens vorbereitet und neben den traditionellen Angeboten wie Kinderspiele, Vogelstechen um den Minivolkskönig oder das Jugendvolkskönigsschießen, dieses Jahr auch erstmals ein Kinderschminken angeboten. Dieses erfreute sich sofort größter Beliebtheit bei den Kleinsten. Auch das beliebte Lichtpunkt-

schießen wurde wieder angeboten und zu einem Anziehungspunkt für die Besucher. Die Kinder konnten an den einzelnen Stationen Gutscheine für die Fahrgeschäfte der Schausteller oder Verzehr Gutscheine gewinnen. Das Fazit der Verantwortlichen für die Premiere des neuen Kinder- und Jugendschützenfestes fällt überwiegend positiv aus.

Aufgrund der positiven Resonanz wird es auch im nächsten Jahr wieder ein Kinder- und Jugendschützenfest am Samstag nachmittag geben.

Beim Vogelstechen um die Würde des Minivolkkönigs 2013 siegte dieses Jahr bei den männlichen Teilnehmern zwischen 6 und 11 Jahren Ben Luca Zenk. Bei den weiblichen Teilnehmerinnen errang Annika Cohrs die Königswürde. Bei den Jugendlichen ab 12 fand das Königsschießen um die Würde der Jugendvolkkönige auf dem Luftgewehrstand statt. Hier errang Christian Schmidt die Königswürde bei den männlichen Teilnehmern und Silia M. Kruse bei den weiblichen Teilnehmern.

Wir wünschen den Volks-Majestäten alles Gute und ein würdevolles Königsjahr.

## Schützennachwuchs erfolgreich bei Landesmeisterschaft 2013

Der Schützennachwuchs der Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. feierte tolle Erfolge bei der diesjährigen Landesmeisterschaft im Landesleistungszentrum in Bassum. Diese fand am Wochenende 22./23. Juni statt. Insbesondere die Leistungen der jüngsten Mitglieder der Gilde waren bemerkenswert. In der Disziplin *Lichtpunkt-Pistole* Jahrgang 2002 setzte sich Valerie Burmester gegen die Konkurrenz aus dem Nordwestdeutschen Schützenbund durch und wurde mit

167,5 Ringen Landesmeisterin 2013.

Auch die Mädchen-Mannschaft in der Besetzung Elisa Soetebier, Valerie u. Stefanie Burmester belegten in der Disziplin *Lichtpunkt-Pistole* den 3. Platz mit 453,2 Ringen. In der Disziplin *Lichtpunkt-Gewehr* belegte Jan Bender im Jahrgang 2002 mit

155,4 Ringen einen umjubelten 3. Platz.

Die Mädchen-Mannschaft belegte auch in der Disziplin *Lichtpunkt-Gewehr* einen hervorragenden 2. Platz mit 432,9 Ringen und unterstrich damit ihre gute Form an diesem Wettkampftag. Auch die anderen 10 Mini-Jugend Teilnehmer der Schützengilde Bardowick belegten teilweise achtbare Platzierungen.



Ebenfalls bemerkenswert sind die Leistungen der etwas älteren Nachwuchsschützen aus Bardowick. Hier konnte sich die Luftgewehr-Mannschaft in der Besetzung Alexandra Ehlert, Gina Müller und Claas Grethlein als Bezirksmeister 2013 des Bezirksschützenverbandes Lüneburg für die Landesmeisterschaften qualifizieren. Diese drei Nachwuchsschützen schossen insgesamt 1.061 Ringe und belegten mit dieser Leistung einen hervorragenden 8. Platz von 24 teilnehmenden Mannschaften. Mannschaftsbeste war Alexandra Ehlert mit 370 Ringen. Damit belegte sie in der Einzelwertung *Jugend weiblich* einen beachtenswerten 9. Platz. Daneben konnte sich Alexandra Ehlert

auch erstmals in der Disziplin *Luftgewehr Dreistellungskampf* für die Landesmeisterschaft qualifizieren. In dieser Disziplin werden jeweils 20 Schuss in den Anschlagsarten stehend, kniend und liegend geschossen. Hier erzielte Alexandra Ehlert 571 Ringe und belegte damit einen hervorragenden 8. Platz von 23 Teilnehmerinnen. Mit diesem Ergebnis verpasste Alexandra um ganze 5 Ringe die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in München.

Die Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. gratuliert allen Teilnehmern der diesjährigen Landesmeisterschaften zu ihren hervorragenden Ergebnissen und Platzierungen.

Training für die Jugend ab 12 Jahre immer montags ab 18.00 Uhr und für die Lichtpunkt-Mini-Jugend 6-11 Jahre immer freitags ab 16.00 Uhr im Schützenhaus Bardowick. Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich Willkommen.

## Angelsportverein Bardowick e. V.

Unser Verein hat mit über 300 Mitgliedern, davon zurzeit 16 Jugendliche, schon eine beachtliche Mitgliederzahl. Bei uns können Jugendliche, Frauen und Männer ihren Angelsport ausüben - allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Das schöne am Angeln ist, dass man direkt in der Natur ist.

Die frische Luft, die Entspannung und die Ruhe sind ein wichtiger Faktor in unserer heutigen Leistungsgesellschaft. Dafür stehen uns zum Angeln eine Teilstrecke der Ilmenau und der Angelteich in Rottorf zur Verfügung.

Zusätzlich können Gastkarten für Gewässer von benachbarten Angelvereinen erworben werden.

Gemütliches Zusammensein liegt dem Vorstand am Herzen. Dabei können dann Erfahrungen, die beim gemeinsamen Angeln gemacht werden, ausgetauscht werden. So profitieren vor allem Unerfahrene bzw. Jugendliche davon. Für das leibliche Wohl ist dabei immer gesorgt.

Unser bisherigen Veranstaltungen waren bis Heute: Preisskat und Preisknobeln, Raubfischangeln, Anangeln im benachbarten Verein, Generationsangel (für die Familie), Königsangeln und die jährlich wiederkehrende Partnerschaftspflege mit Polen und Holland. Des Weiteren wird auch der Kontakt zu benachbarten Vereinen von unserer Sportfischergruppe gepflegt. Auch hier finden im Jahr mehrere Veranstaltungen statt. Das Generationsangeln war wie immer ein Erfolg. Die Enkel und Kinder von Vereinsmitgliedern hatten viel Spaß und es ist so manche Forelle aus den Teich geholt worden. Hier haben die Kinder gelernt, wie man einen Fisch waidgerecht landet und tötet, so das dieser nicht leiden muss. Jeder kleine Angler hat für die Teilnahme einen Pokal verdient, die zum späten Nachmittag verteilt wurden. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Es gab Bratwurst, Kuchen, warme und kalte Getränke. Leider hat uns ein kleiner Regenschauer überrascht, der zum Glück nur kurz währte.

In diesem Jahr ist der 1. Vorsitzende Jürgen Warnecke zurückgetreten. Im April wurde dann Hermann Lindau aus Brietlingen zum 1. Vorsitzenden neu gewählt. Er ist jeden 1. Dienstag im Monat im Vereinslokal Gaststätte „Hohensand“, von 18:00 bis 19:00 Uhr anzutreffen. Dort können Fragen geklärt werden oder Neuaufnahmen in den Verein erfolgen.

**Informationen zu unserem Verein finden Sie unter  
[www-asv-bardowick.de](http://www-asv-bardowick.de)**

Ein Petri Heil und bis zum nächsten Mal.

Hermann Lindau

WILLKOMMEN IN  bardowick

Die Werbegemeinschaft Bardowick lädt zur  
längsten Kaffeetafel Bardowicks  
mit verkaufsoffenem Sonntag

**am 01.09.2013, 13.00 - 17.00 Uhr ein.**

In den Geschäften in der Pieperstraße  
erhalten Sie gratis Kaffee und Kuchen!

## Triple König aus Barum

Wer etwas Schönes erleben möchte, kommt um einen Besuch des Schützenfestes in Barum nicht herum. Auch in diesem Jahr fand das Schützenfest vom 5. bis zum 7. Juli 2013 statt. Es war eine Veranstaltung der kurzen Wege. Der Festausschuss hatte in diesem Jahr für alle Schausteller und Anbieter auf der Festwiese hinter der Gaststätte „Flindt“ einen Platz reserviert, so dass man nach dem scharfen Schaschlik den Durst schnell auf der gegenüber liegenden Seite am Getränkewagen mit einer Hopfenkaltchale löschen konnte. Die bei den traditionellen Barumer Kinderspielen am Sonntag gewonnenen Chips wurden – wen wunderst dann auch - schnell am Kettenkarussell für eine Fahrt eingelöst. Ebenfalls - wie in jedem Jahr - spannend das Ausschießen der Königswürden. So wurde erst zur Proklamation bekannt, welche Schützenschwestern- u. Brüder eine KönigInnenwürde errungen hatten. Was der FC Bayern kann, daß kann ich schon längst, sagte sich Jürgen Lehmann und errang durch einen sehr guten Schuss zum dritten Mal die Königswürde des Schieß-Club Barum. Er wählte Claus Fehrmann und Manuel Bartheld zu seinen Adjutanten. Die Königin Marion Arens nahm Arianne Zanotti zur Adjutantin. Die Jugendkönigin Elisa Mallast mit Adjutant Francesco Zanotti, die Schülerkönigin, zugleich erste Bogenkönigin des Vereins, Alina Bensel mit AdjutantIn Emilia Ziegler, der Vogelkönig der Jugend Hannes Lodders und die diesjährige Vogelkönigin Conny Fehling werden in diesem Schützenjahr den SC Barum auf vielen Veranstaltungen vertreten. Die Tradition, den König nach der Proklamation nach Hause zu geleiten um die Königsscheibe am Haus anzubringen, wurde gerne vollzogen. Bei der Ankunft dann die Überraschung. Ein HOB Gelenkmastauto der Lüneburger Feuerwehr versperrte fast die gesamte Straße. Im Rahmen einer Übung hatten sich die Feuerwehrkameraden des Ortsbrandmeisters und diesjährigen Schützenkönigs Jürgen Lehmann bereit erklärt, bei der Anbringung der Königsscheibe zu helfen. Was auch gelang. Der Königsball am Abend war, wie überhaupt das gesamte Schützenfest, sehr gut besucht. Am Sonntag dann die Ankunft der Gäste und der traditionelle Ummarsch durch den Ort. Den Abschluss bildete in diesem Jahr die mit sehr schönen Preisen hervorragend ausgestattete Tombola. An dieser Stelle möchten sich der Vorstand und der Festausschuss bei allen namentlich nicht genannten Spendern und Helfern bedanken – denn was wäre unser Verein ohne diese helfenden Hände! Nach dem Motto: Der König hat abgedankt, es regiert der neue König, freuen wir uns auf ein ereignisreiches Schützenjahr.

Wie bisher kann die Foto-DVD auf dem Schießstand ausgeliehen werden.

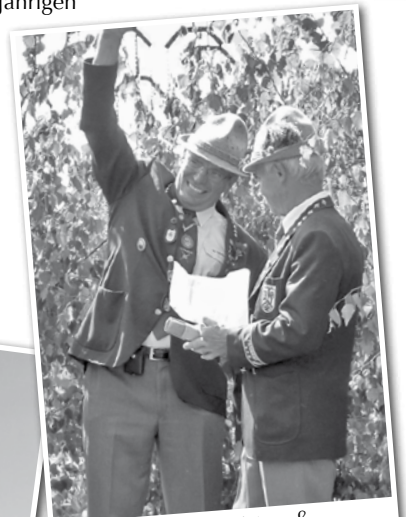
*text & fotos rwp*



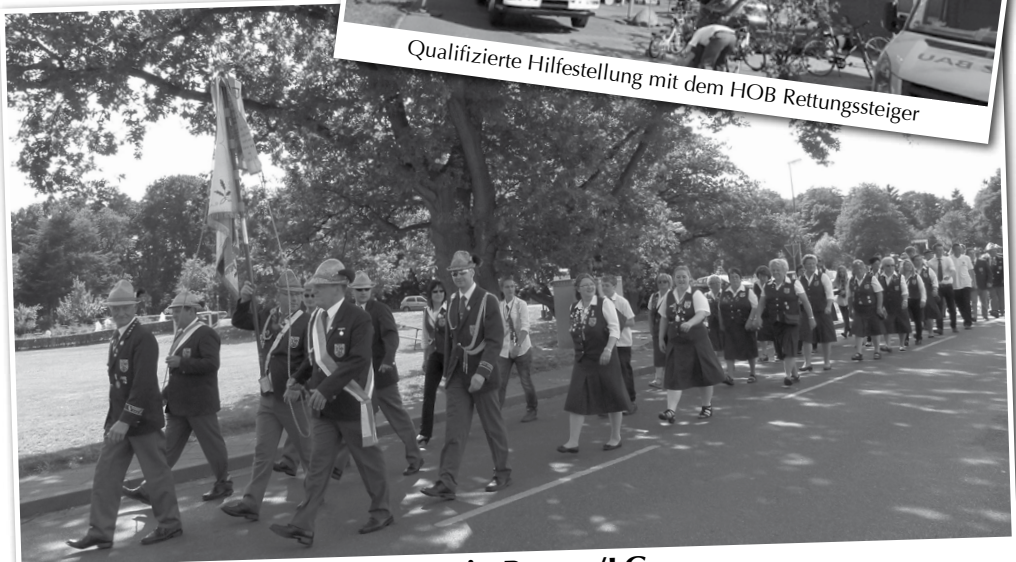
von vorn die 1. Reihe: Alina Bensel, Schülerkönigin, AdjutantIn Emilia Ziegler mit Jugendkönigin Elisa Mallast, Adjutant der Schülerkönigin Francesco Zanotti  
 von vorn die 2. Reihe: Präsident Werner Hobst, Königin Marion Arens mit AdjutantIn Arianne Zanotti, Vogelkönigin Conny Fehling, Ingo Hollburg, Vogelkönig der Jugend Hannes Lodders  
 von vorn die 3. Reihe: Adjutant Claus Fehrmann, König Jürgen Lehmann, Adjutant Manuel Bartheld



Qualifizierte Hilfestellung mit dem HOB Rettungssteiger



Die Freude ist groß  
 - Schützenkönig Jürgen Lehmann



**WIR - in Barum/LG.**



Unser Nachwuchs  
 bei den Bogenschützen

# Werbegemeinschaft



Pieperstraße 7a  
Tel. 0 41 31/ 83 09 440

**Deutsche Post**

**Postshop & Mehr**  
**Partnerfiliale der Deutschen Post**  
**Inh. Egbert Lange**  
In der Worth 7



Inh. **Geesche Naegeli**  
Pieperstraße 12a  
Tel. 0 41 31/92 31-0  
[www.loewenapothekebardowick.de](http://www.loewenapothekebardowick.de)

**Toys24Box**

Pieperstraße 15  
Tel. 0 41 31/24 48 07  
[www.toys-box24.de](http://www.toys-box24.de)



Pieperstraße 14a  
Tel. 0 41 31/12 82 15  
[www.buecherstube-bardowick.de](http://www.buecherstube-bardowick.de)

**AUTODIETZ**

Hamburger Landstraße 3  
Tel. 0 41 31/92 420  
[www.autodietz.de](http://www.autodietz.de)



**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

**NEU bei uns:**  
**Automatikgetriebeölpumpung**



■ **Gründung** 1932, Meisterbetrieb  
■ **Belegschaft** 8  
■ **Auftragsminimum** ohne Limit

■ **Spezielle Geräte, Maschinen, Ausrüstung**  
Klimaanlagenservice · Brems Scheibendrehmaschine · Motordiagnosegeräte

■ **Spezialgebiete / Schwerpunkte**  
Autogasumrüstung · Wartungs- und Reparaturarbeiten aller Art · Reifen + Räder  
Quad-Handel u. -Reparatur · VOLVO-PENTA-Bootsmotoren · TÜV/AU · Motordiagnose

■ **Besonderes / Sonstiges**  
Rover-Vertragswerkstatt · Über 30 Jahre Volvo-Erfahrung · Werkstattersatzwagen

■ **Referenzkunden / -objekte**  
Viele Privat- und Geschäftskunden

■ **Kurzbeschreibung**  
Meisterbetrieb und Land Rover-Vertragswerkstatt · ad Auto Dienst Betrieb · Markenwerkstatt mit langjähriger Volvo-Erfahrung. Wir legen größten Wert auf zufriedene Kunden, eine fachgerechte Ausführung aller Arbeiten und die termingerechte Abwicklung.

**Auto Dietz GmbH**  
**Olaf Dietz**

Hamburger Landstraße 3  
21357 Bardowick

Telefon: 0 41 31-92 42-0 · Fax: 0 41 31-12 13 43  
E-Mail: [o.dietz@autodietz.de](mailto:o.dietz@autodietz.de) · [www.autodietz.de](http://www.autodietz.de)

# Bardowick ... einfach gut!



www.werbegemeinschaft.bardowick.com



**RE/MAX**

Die Immobilienmakler!  
Regional. National. International.

## Angeboten von Lizenzmaklerin Bettina Zeibig:



**EFH in Bardowick**  
Kaufpreis: 135.000,00 €  
zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.



**Bungalow in Wendisch Evern**  
Kaufpreis: 319.000,00 €  
Zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.



**EFH in St. Dionys**  
Kaufpreis: 495.000,00 €  
Zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.



**EFH in Bardowick**  
Kaufpreis: 249.000,00 €  
Zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.



**Reihenendhaus in Ochtmissen**  
Kaufpreis: 210.000,00 €  
Zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.



**EFH in Adendorf**  
Kaufpreis 230.000,00 €  
Zzgl. 3,57% Provision inkl. 19% MwSt.

Gerne vermarkte ich auch Ihre Immobilie!  
**Verkauf oder Vermietung**  
**zuverlässig - kompetent - effizient.**  
Rufen Sie mich einfach an.



**Bettina Zeibig**  
An der Lehmkuhle 5  
21357 Bardowick

Büro:  
Vor dem Bardowicker Tore 6b  
21339 Lüneburg

Tel.: 04131 / 76 70 120  
Mobil: 0172 / 40 49 188  
b.zeibig@remax-lueneburg.de



**NIEBUHR**  
IMMOBILIEN

Sonja Müller

Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

Am Landwehrkreisel 1

Tel. 0 41 31 / 76 55 250 · Mobil: 0174 / 69 999 65

www.niebuhr-immobilien.de · mueller@niebuhr-immobilien.de

**EURONICS** **Vick**

Manfred Vick GmbH | Pieperstraße 14a | 21357 Bardowick | Tel. 04131 121056 | Fax 04131 129560  
info@elektro-vick.de | www.elektro-vick.de

**RE/MAX A.E.B. Immobilien**

lokal - regional - international



**Bettina Zeibig**

Vor dem Bardowicker Tore 6b  
21339 Lüneburg

Tel. 0 41 31 / 76 70 120 · www.remax-lueneburg.de

Juwelier

**STEIN**

Gold-, Silberschmuck, Uhren, Trauringe,  
Kinderschmuck, Edelmetallankauf, usw...

Pieperstraße 3

Tel. 0 41 31 / 26 700 20

**datOfenhus**

Bahnhofstraße 5

Tel. 0 41 31 / 15 54 60

www.dat-ofenhus.de

**optik meyer**

**optik meyer oHG**

Pieperstraße 13 + 22b

Tel. 0 41 31 / 12 92 69

www.brillen-aus-bardowick.de

## Petrus hat ein Herz für Blutspender!

Da sind sich beim DRK-Ortsverein Vögelsen die 1. Vorsitzende Ilse Kröger und Inge Baudorff, verantwortlich für den Ablauf des Jubiläums-Spendetermins, einig, denn die Tage davor und danach waren erheblich wärmer und schwüler. Und am Morgen herrschte starker Nebel, aber das Wetter zeigte, was alles möglich ist!

### 50 Jahre DRK-Blutspenden in Vögelsen

Unter der Führung der beiden DRK-Damen wurde eine abwechslungsreiche Jubiläumsveranstaltung auf die Beine gestellt.

So wurde auf das übliche Büffet verzichtet. Stattdessen gab es ein **Grillbüffet**. Wurst und Fleisch wurden von den Grillmeistern Werner Eisold und Jürgen Helmchen auf dem Feuerwehr-Grill unter der Eiche vorm Gemeindehaus lecker zubereitet. Vielen Dank dafür! Dazu konnten die Spender und Spenderinnen aus vielen „grünen“ Salaten wählen, die durch das DRK-Team im Hintergrund immer wieder frisch zubereitet wurden.

Natürlich durfte der berühmte Butterkuchen nicht fehlen. Er wurde auf den Tischen im großen **Zelt der Freiwilligen Feuerwehr Vögelsen** zusammen mit Kaffee und kühlen Getränken bereitgestellt. Den Blumenschmuck auf den Tischen hat uns Heike Brauel von der Gärtnerei Rund aus Mechtersen zur Verfügung gestellt – und das nicht zum ersten Mal!

Im Zelt herrschte bei geöffneter Seitenwand eine lockere Stimmung, die durch die musikalische Begleitung durch Burghardt Edler noch gefördert wurde. Von den Bänken des Festzeltes hatte man einen guten Blick auf die Hüpfburg vor dem Gemeindehaus, die von den Kindern eifrig genutzt wurde. Mit der **Hüpfburg** hat die Abteilung Jugend der Samtgemeinde Bardowick den Kindern viel Spaß und Freude bereitet.

Aber auch der **Ballonweitflugwettbewerb** war für Groß und Klein eine tolle Sache. Bei traumhaftem Wetter (bodennah herrschte fast Windstille) konnten Kinder und Erwachsene ihre Ballons aufsteigen sehen, bis die Ballons nur noch Stecknadelkopf groß waren. Man konnte glauben, die Ballons verschwinden in den Wolken! Nun warten alle gespannt auf den nächsten Blutspendetermin am 26. November 2013. Denn dann wird bekanntgegeben, wessen Ballon die größte Strecke zurückgelegt hat. Auf den Sieger wartet ein Buchgutschein über 25 €. Aber auch für den 2. und 3. Platz gibt es noch Preise. Und vielleicht ergibt sich ja eine Brieffreundschaft zwischen Absender und Finder.

### Nun zur Hauptsache – dem Blutspenden!

Trotz der warmen Witterung der vorhergehenden Tage konnten wir 84 Spender und Spenderinnen begrüßen. Für jeden 10. gab es zum Jubiläum eine kühle Überraschung. Besonders erfreulich war, dass auch sechs Erstspender dabei waren. Genau so erfreulich war die hohe Zahl an jüngeren Spendern.

Zum Jubiläumstermin gab es auch Jubiläumsspendern. So spendeten Frau Silvia Reichle und Herr Rainer Arnold bereits zum 75. Mal und Frau Katrin Baudorff zum 25. Mal.

### Und dann noch das:

Bei einer DRK-Radtour im Juni nach Salzhausen war der Hof Lübberstedt mit seinem Bauernhof-Eis das Ziel.

Das Eis war so lecker, dass Ilse Kröger und Sabine Schulz (hatte die Ausfahrt geplant) auf die Idee kamen, der dort vorhandene mobile Eisstand mit Bauernhof-Eis sei ein toller Abschluss einer Blutspende. Gesagt - Getan! Und so bekam jeder Spender einen Eis-Gutschein, der mit Freuden eingelöst wurde.

Es war eine gelungene Veranstaltung.

Allen die dazu beigetragen haben sei für die Unterstützung und Hilfe ganz herzlich gedankt. Ein ganz besonderer Dank gilt den Blutspendern und Blutspenderinnen!



### Foto mit zwei Jubiläumsspendern

Für die 75. Blutspende von Frau Silvia Reichle und Herrn Rainer Arnold bedanken sich die 1. Vorsitzende Frau Ilse Kröger (rechts) und Frau Inge Baudorff. Im Hintergrund die beiden Grillmeister (von links) Jürgen Helmchen und Werner Eisold.



## Entdecke das Wir in Dir

**Mehrgenerationenfest**  
**60 Jahre DRK Kreisverband Lüneburg e. V./**  
**150 Jahre Deutsches Rotes Kreuz**  
**am 29. September 2013,**  
**von 13.00 - 16.00 Uhr in Dahlenburg,**  
**Trainingsakademie, Industriestraße 4**

Der DRK Kreisverband Lüneburg e.V. feiert am 29. September von 13.00 - 16.00 Uhr in Dahlenburg unter dem Motto „Entdecke das Wir in Dir“ ein Mehrgenerationenfest. Anlass ist der 60ste Geburtstag des Kreisverbandes und der 150ste Geburtstag des Deutschen Roten Kreuz.

Dieter Gerlach, Erster Vorsitzender des Kreisverbandes Lüneburg e.V. sagt: „Gemeinsam wollen wir in der Region und für die Region da sein. „Entdecke das Wir in Dir“ ist eine Einladung an Mitmenschen aller Generationen sich über das Deutsche Rote Kreuz, seine Angebote und Aufgaben zu informieren. „Kommen Sie und feiern Sie mit uns!“

Gezeigt wird das vielfältige Angebot des DRK's in der Region. So können Kinder in der Puppenklinik miterleben, was in einem Notfall passiert. Die Sanitäter versorgen die kranken Lieblinge und begleiten sie mit den Kindern auf einer Krankenwagenfahrt.

Weitere Attraktionen sind Vorführungen und Mitmachaktionen der Energy-Dance- Gruppe, der Seniorentanzgruppe Artlenburg und der Tanzmäuse. Auch die Rettungshundestaffel wird ihre Arbeit vorstellen. Als Gäste begrüßen wir die Lüneburger Schrotttrommler/innen. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. So haben die Ortsvereine des Kreisverbandes ein Kuchenbuffet zusammengestellt, dessen Rezepte in einem Back-Buch veröffentlicht werden. Unsere Gäste sind selbstverständlich eingeladen.

Pressekontakt:

DRK Kreisverband Lüneburg e.V.

Sandra Mendel

Ehrenamtskoordination

0151 46 15 68 91

mendel@drk-lueneburg.de

## Hallenbiathlon in Bardowick Anfang November 2013

Die Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. hat seit mehreren Jahren eine sehr erfolgreiche Mini-Jugend Abteilung. In dieser Mini-Jugend Abteilung wird für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren das Lichtpunktschießen angeboten. Als einer der Pioniere im Bezirksschützenverband Lüneburg hat die Schützengilde Bardowick im Jahr 2008 mit dem Lichtpunktschießen begonnen und versucht, für Kinder in der Altersgruppe zw. 6 und 11 Jahren ein attraktives Freizeit- und Sportangebot anzubieten. Was damals als eine kleine Gruppe begann, hat sich mittlerweile zu einer Gruppe von 15 bis 20 Kindern entwickelt. Die Kinder betreiben sehr erfolgreich Biathlon Sport und haben auf verschiedenen Veranstaltungen im Raum Lüneburg, Nordheide, Elbmarsch sowie auf Landesebene Siegerplatzierungen errungen.

Durchgeführt wird dieses Lichtpunktschießen mit Trainingsgeräten, die einen gebündelten Lichtstrahl auf elektronische Trefferaufnahmen abgeben. Dieses Verfahren ist völlig ungefährlich und unterliegt keinen Vorschriften des Waffengesetzes. Durch die Kombination zwischen der Ausdauersportart Laufen und der Schießeinlage ist Biathlon ideal für den Kinder- und Jugendbereich, um die Konzentrationsfähigkeit zu fördern. Durch den Schießsport in seinen unterschiedlichsten Formen lernen die Kinder- und Jugendlichen sich punktgenau zu konzentrieren und innerlich ruhiger und ausgeglichener zu werden. Außerdem wird ihnen schon sehr früh der verantwortungsvolle Umgang mit Sportgeräten gezeigt.

Am Wochenende 02./03. November 2013 plant die Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. in der Bardenhalle ihre erste eigene Hallenbiathlon-Veranstaltung, um so einer interessierteren breiteren Öffentlichkeit die Möglichkeit zu geben, sich von dieser Trendsportart begeistern zu lassen. Diese Hallenbiathlon Veranstaltung richtet sich nicht ausschließlich nur an Schützenvereine der Samtgemeinde Bardowick und des Bezirksschützenverbandes Lüneburg, sondern insbesondere möchte die Schützengilde Bardowick auch alle anderen Kinder- und Jugendgruppen aus der Region Bardowick animieren, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Für diese „Nicht-Schützenvereinsmannschaften“ wird eine spezielle Wertung eingerichtet.

Nähere Informationen zu dem Hallenbiathlon-Event in Bardowick Anfang November werden auf der Internetseite der Schützengilde von 1612 des Fleckens Bardowick e.V. ([www.schuetzengilde-bardowick.de](http://www.schuetzengilde-bardowick.de)) veröffentlicht und natürlich auch in der regionalen Presse.

Ansprechpartner sind Bernd Wald (Tel. 12 97 73) oder Carsten-M. Schünemann (Tel. 0 15 20/17 432 15).

## Wochenmärkte in der Samtgemeinde Bardowick

**Bardowick „Pieperstraße“:**  
**jeden Dienstag**  
**zwischen 8.00 und 12.00 Uhr**

**Barum „Am Sportplatz“:**  
**jeden Freitag**  
**zwischen 9.00 und 14.00 Uhr**

**Vögelsen, Ortszentrum:**  
**jeden Freitag**  
**zwischen 8.00 und 13.00 Uhr**

[www.bardowick.de](http://www.bardowick.de)



## „Tag der Milch“

### - eine einmalige Aktion der Milchbauern

Der „Tag der Milch“, das ist eine einmalige Aktion der örtlichen Milchbauern.

Wie entsteht Joghurt und aus was wird der Käse gemacht? Diese und weitere Fragen werden am Sonntag, 25. August 2013, von 11 - 17 Uhr beim Kuhstall von Johann Fehlhaber, Im Rehr, parallel zum Heideblütenfest beantwortet.

„Anfassen, schauen, probieren!“ sind das Motto des Tages, sagt Klaus Meyn, Mitorganisator. „Es kann sich jeder Interessierte über den Weg der Milch, von der Kuh in die Milchtüte, informieren.“

Landwirtschaftliche Maschinen werden ausgestellt, was man zur Milchproduktion alles braucht wird gezeigt, wo das Futter herkommt wird erklärt. Stündlich gibt es einen Rundgang durch den Kuhstall mit Johann Fehlhaber.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein, mit Milchshakes und echtem Milchspeiseeis!

### Heideblütenfest nähert sich mit großen Schritten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Freier Eintritt am Sonntag! So lautete die letzte Meldung aus Wittorf. Das Wittorfer Heideblütenfest vom 23. bis 25.08.2013 nimmt Gestalt an. Beim Kinderfest am Sonnabend spielt die Kinder- und Jugendabteilung des Wittorfer Spielmannzuges, am Sonntag sorgt der Feuerwehrmusikzug Artlenburg im Festzelt für Stimmung. Der Shanty-Chor wird den Handwerkermarkt musikalisch untermalen. Außerdem begleiten der Wittorfer und der Bardowicker Spielmannszug sowie die Showband Neugraben den Festumzug am Sonntag. Dieser wird angeführt von der neuen Heidekönigin und ihren Hofdamen. Auch werden wieder einige Gastköniginnen erwartet, die mit Cabrios mitfahren. Zeltdisco am Freitag, Tanzabend und Kinderfest am Sonnabend stehen. Letzte Vorbereitungen laufen für den Sonntag, Handwerkermarkt bei Zimmerei Twesten und die Festmeile. Wer an der Festmeile teilnehmen möchte, sollte sich beeilen! Es ist nur noch wenig Platz für weitere Stände.

Am Kuhstall von Johann Fehlhaber, in der Straße „Im Rehr“, ist der „Tag der Milch“, eine einmalige Aktion der Milchbauern. „Im Rehr“ ist zudem der Flohmarkt angesiedelt. Für den Flohmarkt bitte ebenfalls anmelden.

#### Kontakte:

Für die Festmeile:  
Karin Bardowicks karin.bardowicks@aol.com 0177 / 44 23 507

Für den Flohmarkt:  
Sina Krause sina9393@gmx.net 0151 / 52 40 96 82

#### Strecke Festumzug:

Start ist am Festplatz/Hauptstraße, führt ins Alt-Dorf bis zur Kreuzung Hauptstraße/Bardowicker Straße, geht dort in die Wiesenstraße, dreht am „alten Schulhof“ auf die Hauptstraße zurück Richtung ehem. B4, biegt in den „Heidacker“ durch den Hofring zurück auf die Hauptstraße und zum Festplatz.

**Wir bitten die Anwohner darauf zu achten, nicht an der Straße zu parken und auch ihre Gäste darauf hinzuweisen. Wir möchten verhindern, dass Fahrzeuge beschädigt werden. Viele Dank im Voraus!**

Marlene Blesse

Schriftführerin

Sparclub „Up de Heid“ e.V.



### Neue Heidekönigin gesucht!

Das Jahr als Wittorfer Heidekönigin neigt sich für Katharina Rickert dem Ende zu. Wer ihre Nachfolgerin wird, entscheidet sich beim Heideblütenfest im Rahmen des Festballs. Am Sonnabend, 24.

August 2013 dürfen sich ab 20 Uhr die Bewerberinnen ein rotes Herz und einen Piccolo an der Kasse abholen. Sie haben Eintritt frei. Nach einer kurzen Vorstellung auf der Bühne und einem Ehrentanz muss eine Jury aus 14 Mitgliedern, 7 Vereinsmitglieder und 7 Gäste aus dem Publikum, entscheiden.

Die neue Heidekönigin wird gekrönt und bekommt den Königsmantel von Katharina Rickert überreicht. Ihre Hofdamen darf sich die Heidekönigin aus dem Kreis der Bewerberinnen aussuchen.

Am Sonntag ist schon der erste Auftritt, die Heidekönigin führt mit ihren Hofdamen den Festumzug an.

Die letzten Termine stehen für Katharina Rickert und ihre Hofdamen Katharina Koch und Alina Lahme an. Dann heißt es beim Festball Abschied nehmen. Ein aufregendes Jahr liegt hinter den drei jungen Damen, das so überraschend begonnen hat: Ohne etwas zu ahnen, hatte Katharina Rickerts Schwester Lisa mit Marlene Blesse den Königswagen für Sonntag gebaut!

Drei Wochen später ging es zum ersten auswärtigen Termin, das Erntefest in Bardowick. Ein sehr lustiges Foto-Shooting in der Heide, der Sülzmeisterumzug in Lüneburg, Besuch des Friedeburger Burgfräuleins, der Rapsblütenkönigin von Fehmarn und der Kirschblütenkönigin aus dem Weserbergland sowie das Weinfest in Munster waren einige Termine. Ein weiteres Highlight war der Besuch beim Nds. Ministerpräsidenten Stephan Weil in Hannover. Viele Termine wurden gemeinsam mit der Bardowicker Wurzelkönigin wahrgenommen.



„Ich wünsche meiner Nachfolgerin, dass sie genauso viel Spaß haben wird! Es war ein tolles Jahr!“ sagt Katharina Rickert.

Marlene Blesse

Schriftführerin

Sparclub „Up de Heid“ e.V.





# Veranstaltungen & Termine



## Veranstaltungen in der Samtgemeinde Bardowick

Datum	Uhrzeit	Veranstalter/Verein	Veranstaltung
14.08.		DRK Ortsverein Bardowick	Halbtagsfahrt - Schlossfest in Ludwigslust
16.08.	16.00 - 20.00 Uhr	DRK Ortsverein Bardowick	Blutspendetermin mit Kinderbetreuung, Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule, Bardowick
17.08.	13.00 Uhr		Samtgemeindefeuerwehrtag, Barum, Sportplatz
<b>17./18.08.</b>		<b>Siedlergemeinschaft Bardowick</b>	<b>Sommerfest, Forsthaus, Bardowick</b>
18.08.	10.00 Uhr	Siedlergemeinschaft Bardowick	Sommerfest mit den „Klosterbergern“, Forsthaus, Bardowick
24.08.	06.00 Uhr		Flohmarkt, Schützenplatz Bardowick
<b>23.-25.08.</b>		<b>Sparclub „Up de Heid“</b>	<b>Heideblütenfest Wittorf</b>
<b>31.08. - 29.09.</b>	<b>immer Sa und So</b>	<b>neue formation kunst</b>	<b>Kunstaussstellung „Lebenszeichen“, Kultur am Markt, Bardowick</b>
31.08.	08.45 Uhr	LandFrauenverein Winsen (Luhe)	Naturerlebnis Lüneburger Heide, Bus ab Bleiche, Winsen (Luhe), Anmeldung ab 03.06.: R. Hagen (Tel.: 04177/417)
<b>01.09.</b>	<b>13.00 - 18.00 Uhr</b>	<b>Werbegemeinschaft</b>	<b>verkaufsoffener Sonntag mit der längsten Kaffeetafel Bardowicks, Bardowick, Pieperstraße</b>
06.09.	15.00 Uhr	SoVD Ortsverband Bardowick	gemütlicher Nachmittag, Gasthaus „Zum Anker“, Bardowick
07.09.	08.30 Uhr	AWO Bardowick	Tagesfahrt zur Insel Fehmarn mit Einkehr und Rundfahrt, Anmeldung bei Martin Fink
<b>08.09.</b>	<b>10.00 Uhr</b>		<b>Einweihungsgottesdienst der Kapelle auf dem Nikolaihof, Bardowick, St. Nikolaihof</b>
<b>08.09. - 28.10.</b>	<b>09.00 - 17.00 Uhr</b>	<b>Kulturraum Bardowick</b>	<b>Kunstaussstellung „Feuer &amp; Wasser“, Dom zu Bardowick</b>
11.09.		DRK Ortsverein Bardowick	Halbtagsfahrt - Bünstorfer Heide - Altenmedingen
12.09.	17.30 - 18.30 Uhr	Bürgermeisterin Eva Köhler	Bürgermeistersprechstunde, Samtgemeindeverwaltung, Schulstraße 12, Bardowick
15.09.	10.00 Uhr		Kreiskönigsschießen/Kreispokalschießen, Radbruch
<b>15.09.</b>		<b>Gemüsebauverein</b>	<b>Erntedankfest, Bardowick</b>
15.09.	13.00 - 18.00 Uhr	Werbegemeinschaft	verkaufsoffener Sonntag, Bardowick
<b>21.09.</b>	<b>06.00 Uhr</b>		<b>Flohmarkt, Schützenplatz und Schützenhaus Bardowick</b>
26.09.	09.30 Uhr	DRK Ortsverein Wittorf	Frühstück, Gasthaus „Zur Mühle“, Handorf
28.09.	19.00 Uhr		Kreisschützenfest, Radbruch
29.09.	07.00 Uhr	ASV Bardowick e.V.	Abangeln (Fahrt ins „Blaue“ an ein Stillgewässer), Abfahrt: ALDI Bardowick
29.09.	13.00 - 16.00 Uhr	DRK Kreisverband Lüneburg	Mehrgenerationenfest „Entdecke das WIR in DIR“, Dahlenburg, Industriestraße 4
30.09.	14.30 Uhr	AWO Bardowick	Kaffeenachmittag, Ev. Gemeindehaus, Bardowick
30.09.	19.30 Uhr	LandFrauenverein Horburg-Bütlingen	Der Klimawandel und seine Ausprägung, Feuerwehrgerätehaus Bütlingen
03.10.	09.00 - 15.00 Uhr	ASV Bardowick e.V.	Angeln für Senioren (65 +), Vereinsteich in Rottorf
04.10.	15.00 Uhr	SoVD Ortsverband Bardowick	gemütlicher Nachmittag, Gasthaus „Zum Anker“, Bardowick
05./06.10.		Schieß-Club Barum e.V.	Wochenende der Schützen, Barum
<b>05. - 27.10.</b>		<b>Kulturraum Bardowick</b>	<b>Kunstaussstellung, Kultur am Markt, Bardowick</b>
08.10.	15.30 - 20.00 Uhr	DRK Ortsverein Radbruch	Blutspendetermin (15.30 - 18.00 Uhr mit Kinderbetreuung), Grundschule Radbruch
09.10.		DRK Ortsverein Bardowick	Halbtagsfahrt - Chocoversum Hamburg
10.10.	17.30 - 18.30 Uhr	Bürgermeisterin Eva Köhler	Bürgermeistersprechstunde, Samtgemeindeverwaltung, Schulstraße 12, Bardowick
<b>19.10.</b>	<b>06.00 Uhr</b>		<b>Flohmarkt, Schützenplatz und Schützenhaus Bardowick</b>
23.10.	19.30 Uhr	Schieß-Club Barum e.V.	Vereinsmeisterschaft - freie Pistole - , Schützenhaus Barum
<b>27.10.</b>	<b>13.00 - 18.00 Uhr</b>	<b>Werbegemeinschaft</b>	<b>verkaufsoffener Sonntag, Bardowick</b>

**Bitte beachten Sie auch die aktuelle Tagespresse !!!**

**Dienstbereitschaft der Apotheken  
an Sonnabenden, Sonntagen sowie Feiertagen**

**Vorwahl: 04131-**

17.08.	Grapengießer-Apotheke	Lbg., Grapengießerstr. 48	49594
18.08.	Helms Apotheke Am Sande	Lbg., Am Sande 16	7379-0
24.08.	Löwen-Apotheke	Bardowick, Pieperstraße 12 a	9231-0
25.08.	Schmids Apotheke	Lbg., Rote Straße 13/14	42327
31.08.	Apotheke Am Kirchweg	Adendorf, Kirchweg 46	400440
01.09.	Apotheke am Kran	Lbg., Lünertorstr. 5	35933
07.09.	Grapengießer-Apotheke	Lbg., Grapengießerstr. 48	49594
08.09.	Einhorn Apotheke	Lbg., Am Sande 54	7638-0
14.09.	Lerchen-Apotheke	Vögelsen, Lüneburger Str. 10	12433
15.09.	Ilmenau-Apotheke	Bardowick, Hinter der Worth 1 a	121214
21.09.	Wasserknecht-Apotheke	Lbg., Wulf-Werum-Str. 2/Loewe Center	7899266
22.09.	Wir leben - Apotheke am Sande	Lbg., Am Sande 32	2244980
28.09.	Apotheke am Kreideberg	Lbg., Thorner Str. 29	31483
29.09.	Apotheke am Kurzentrum	Lbg., Soltauer Str. 6 a	7374-0
05.10.	Elch-Apotheke	Lbg., EKZ Kaltenmoor	8613-0
06.10.	Flora-Apotheke	Lbg., Dahlenburger Landstr. 70	52196
12.10.	Kosmos Apotheke	Lbg., Haagestr. 3 a	401340
13.10.	Landwehr-Apotheke	Reppenstedt, An der Landwehr 11	64450
19.10.	Wir leben - Apotheke Feldstraße	Lbg., Feldstr. 2 a	7899070
20.10.	Alte Raths-Apotheke	Lbg., Große Bäckerstr. 9	42349
26.10.	Apotheke am Moldenweg	Lbg., Moldenweg 18	391622
27.10.	Apotheke am Rathaus	Adendorf, Böttcherstr. 2	187033
02.11.	Wir leben - Apotheke im Garberscenter	Lbg., Häcklinger Weg 66	6848790
03.11.	Grapengießer-Apotheke	Lbg., Grapengießerstr. 48	49594
09.11.	Löwen-Apotheke	Lbg., Bardowicker Str. 19	31365
10.11.	Löwen-Apotheke	Bardowick, Pieperstraße 12 a	9231-0
16.11.	Apotheke am Bockelsberg	Lbg., Gaußstr. 15	44688
17.11.	Apotheke Am Kirchweg	Adendorf, Kirchweg 46	400440
23.11.	Apotheke Am Schrankenplatz	Lbg., Schröderstr. 11	42091
24.11.	Apotheke Reppenstedt	Reppenstedt, Lüneburger Landstr. 3	61565
30.11.	Ilmenau-Apotheke	Bardowick, Hinter der Worth 1 a	121214

**WILLKOMMEN IN**



**bardowick**

**1 Jahr „neugestaltete Pieperstraße“**

Die Werbegemeinschaft Bardowick lädt zur längsten  
Kaffeetafel Bardowicks mit verkaufsoffenem Sonntag

**am 01.09.2013 von 13.00 - 17.00 Uhr ein.**

In den Geschäften in der Pieperstraße  
erhalten Sie gratis Kaffee und Kuchen!



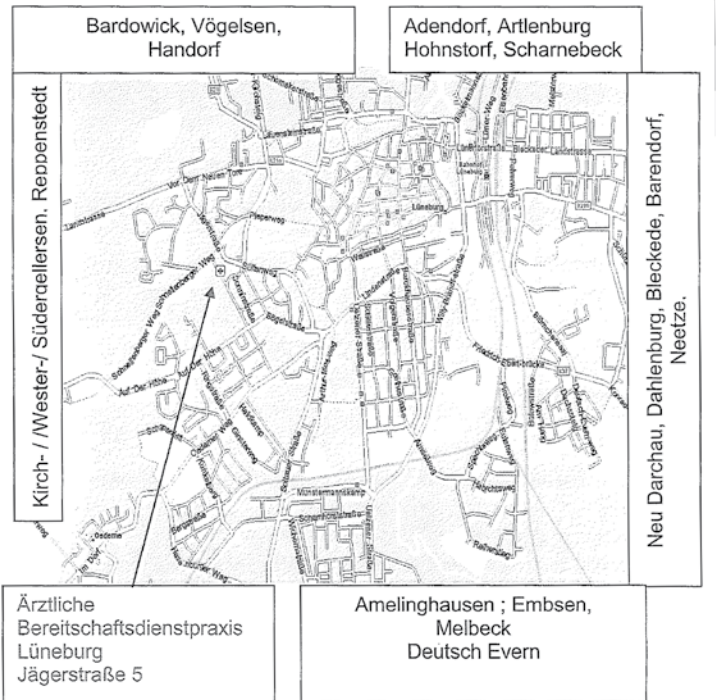
# Ärztliche Notdienste

## Rettungsdienst/Notdienst ☎ 112

**Öffnungszeiten  
der Bereitschaftsdienstpraxis**  
Jägerstraße 5 · 21339 Lüneburg  
☎ 116117

Montag	19.00 - 22.00 Uhr
Dienstag	19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	19.00 - 22.00 Uhr
Freitag	17.00 - 20.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr 17.00 - 20.00 Uhr
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr 17.00 - 20.00 Uhr
Feiertage, 24.12. und 31.12.	09.00 - 13.00 Uhr 17.00 - 20.00 Uhr

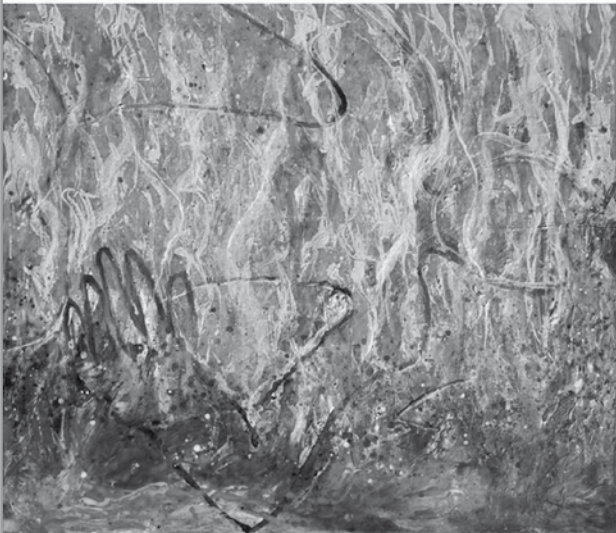
Die ärztliche Bereitschaftspraxis Lüneburg finden Sie in der Jägerstraße 5 im Ärztehaus Lüneburg



[www.bardowick.de](http://www.bardowick.de)

Kulturraum Bardowick e.V.

In der Zeit vom **08. September bis 28. Oktober 2013** zeigt die Abteilung „Bildende Kunst“ Malereien und Fotografien zum Thema



**FEUER&WASSER**

Vernissage am Samstag,  
den **07. September 2013** um **16:00 Uhr**  
im Dom zu Bardowick

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Bardowicker Doms, täglich von 9:00 Uhr – 17:00 Uhr, besucht werden.

Layout: Nadine Metzker

Lust  
auf große Sprünge?

Professionelle Werbung in Ihrer Region

**Schmegel**  
Marketing  
Gestaltung  
Werbung

Kreatives Design für Druck- und Internetmedien + Fotografie + Text  
Alles aus einer Hand

Telefon: (0 41 31) - 15 78 56  
www.schmegel.com  
info@schmegel.com

## JHOVAS ZEUGEN IN DER SAMTGEMEINDE BARDOWICK

sprechen in diesen Wochen ihre Mitmenschen mit der Frage an „Spielt es eine Rolle, was ich glaube?“

Hat das Leben einen tieferen Sinn? Der Evolutionsbiologe William Provine setzte sich mit dieser Frage auseinander und kam zu dem ernüchternden Schluss: „Aus unserem modernen Verständnis der Evolution folgt . . ., dass es keinen letzten Sinn des Lebens gibt.“

Spinnen wir diesen Gedanken einmal weiter. Wenn es keinen „letzten Sinn des Lebens“ gäbe, dann würde sich unser Lebenszweck darauf beschränken, ein mehr oder weniger guter Mensch zu sein und unsere Gene an unsere Kinder und Enkelkinder weiterzugeben. Mit dem Tod wäre für uns alles aus. Unser Gehirn, mit dem wir denken, Schlussfolgerungen ziehen und den Sinn des Lebens ergründen können, wäre nur ein Zufallsprodukt. Und das ist noch nicht alles. Viele Verfechter der Evolutionslehre behaupten, es gebe keinen Gott oder Gott kümmere sich nicht um uns. Damit würde die Zukunft der Menschheit ausschließlich in den Händen von Politikern, Intellektuellen oder religiösen Führern liegen. Wenn man allerdings in die Vergangenheit blickt, ist dieser Gedanke geradezu beängstigend. Denn dann würde es mit Kriegen, Chaos und Korruption immer so weitergehen. Wäre die Evolution Fakt, könnte man genauso gut nach dem Motto leben: „Lasst uns essen und trinken, denn morgen werden wir sterben“ (Bibelbuch 1. Korinther 15, 32).

Die Bibel macht jedoch eine Aussage über Gott, die von entscheidender Bedeutung ist. Sie sagt: „Bei dir ist der Quell des Lebens“ (Psalm 36, 9). Wenn man der Bibel glauben kann, hat das Leben definitiv einen Sinn. Millionen Menschen rund um den Globus sind davon überzeugt, dass es enorm bereichert, sich mit Gott zu beschäftigen und so zu leben, wie er es möchte. Ein solcher Glaube basiert nicht auf reinem Wunschdenken, sondern auf Tatsachen. Und die Tatsachen sprechen für sich: Hinter allem Leben steckt ein genialer Schöpfer.

### Aktuelle Vorträge für die Allgemeinheit Königreichssaal · Daimlerstr. 14, Bardowick

Jehovas Zeugen der Samtgemeinde Bardowick laden herzlich zu den nachstehend genannten Vorträgen ein. Jedes angekündigte Thema wird in 30 Minuten behandelt.

#### Jeweils Sonntags, 10.00 Uhr

Hier die kommenden 9 Themen:

- |               |  |
|---------------|--|
| 18. August    | Was für einen Namen machst du dir bei Gott?                  |
| 25. August    | Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern? |
| 1. September  | Den Blick von wertlosen Dingen abwenden                      |
| 8. September  | Machst du Jehova wirklich zu deiner Feste?                   |
| 15. September | Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann                 |
| 29. September | Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen           |
| 6. Oktober    | Nicht für sich selbst, sondern für den Willen Gottes leben   |
| 13. Oktober   | Wie gut kennst du Gott?                                      |
| 20. Oktober   | Warum sich von der Bibel leiten lassen?                      |

#### Willkommen auf unserer Website -> [www.jw.org](http://www.jw.org)

Hier finden Sie das Kontaktformular für einen Bibelkurs.  
Hier kann man auch die Bibel online lesen.  
Wer mehr über uns erfahren möchte und sich ein Bild davon machen will, was wir glauben, ist hier richtig.

# www.bardowick.de



Der Einweihungsgottesdienst  
der Kapelle auf dem St. Nikolaihof

findet am  
Sonntag, 08.09.2013  
um 10.00 Uhr  
statt.

Beratung & Vorführung  
zum Thema  
Brandschutz & Sicherheit

### Samtgemeindefeuerwehrtag in Barum

am **17.08.2013** ab **13.00 Uhr**  
am Feuerwehrgerätehaus/Sportplatz

Kaffee & Kuchentafel  
des DRK Barum

Spiel & Spaß  
für den Nachwuchs

Leckerer Grill & kühle Getränke

Gemeindefestwettbewerb  
für die Aktive-,  
Jugend- & Kinderfeuerwehr

Kostenlose  
Codierung & Beratung  
von Fahrrädern  
durch die Polizei

Platzkonzert des Artlenburger Musikzuges  
gegen 14.30 Uhr

## 58. Wittorfer Heideblütenfest

23. bis 25. August 2013



### Programm:

#### Freitag, 23. August 2013

21.00 Uhr Hot Summer Night  
Zeltdisco mit Manfred Hauke  
Eintritt: 6,- € pro Person

#### Sonnabend, 24. August 2013

14.00 Uhr Kinderfestumzug  
anschließend Kinderfest mit buntem Programm für alle Besucher, Konzert der Kinder- und Jugendabteilung des Spielmannzuges Wittorf und Preisverteilung

ca. 18 Uhr Empfang bei der Heidekönigin 2012 zu Hause  
anschließend kleiner Umzug zum Platz ins Festzelt

20.00 Uhr Festball mit Wahl der neuen Heidekönigin  
Musik von Manfred Hauke  
Eintritt: 5,- € pro Person



#### Sonntag, 25. August 2013

Sperrung der Hauptstraße von 11 bis 19 Uhr!

### Eintritt frei!

11 - 18 Uhr Festmeile rund um den Festplatz und Familien-Flohmarkt in der Straße "Im Rehr"

13 Uhr Sternmarsch der Musikzüge und Platzkonzert

ab 13 Uhr Sammeln der Festwagen am Festplatz\*  
\*Start und Ziel

13.30 Uhr Start des Festumzuges angeführt von der neuen Heidekönigin

ca. 14.30 Uhr Programm im Festzelt  
Vorstellung der Heidekönigin 2013 und Begrüßung der Gastköniginnen auf der Bühne im Festzelt  
Konzert des Feuerwehr-Musikzuges Artlenburg

Ca. 17 Uhr Prämierung der Festwagen  
einschließlich der Preisverteilung zum Wettbewerb „schönster Vorgarten“  
anschließend gemütlicher Ausklang

### Flohmarkt beim Wittorfer Heideblütenfest

Wann? Sonntag, 25. August 2013 ab 11 Uhr  
Wo? Im Rehr  
Wer? Kinder und Familien (kein Gewerbe)

Anmeldung: Sina Krause, Tel. 0151 / 52 40 96 82  
oder sina9393@gmx.net

Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge beim Eintreffen vor Ort. Wir freuen uns auf Euch!

## neue formation kunst BARDOWICK

### „Lebenszeichen“



### Vernissage:

Samstag, 31.08.2013, 16.00 Uhr

### Dauer der Ausstellung:

31.08. bis 29.09.2013, jeweils Sonnabend und Sonntag (15 bis 18 Uhr) im Haus „Kultur am Markt“, Große Str. 2a, Bardowick

Die neun Teilnehmer der Gruppe, zu der vier Mitglieder des Lüneburger Bürgervereins (M. Balzer, T. Brühmann, M. Glomm, R. Rudolph) gehören, werden wieder eine große Vielfalt an Bildern, Collagen und Fotografien anbieten und hoffen, Ihre Neugierde zu wecken.

Am 31.08.2013, 14.00 Uhr wollen wir im Sozialraum der **Samtgemeinde Bardowick** eine Ausstellung von Fotocollagen der Redaktionsmitglieder des „Ausblick“ zusammen mit Zeichnungen der Kinder der Kindergärten aus Bardowick unter dem Titel „Kleine und große Leute – gemeinsame Freude“ eröffnen.

Die neue formation kunst Bardowick unterstützt die Arbeit der „Kleinen“ mit Zeichenpapier und Stiften. Wir freuen uns ganz besonders, die Eltern, Großeltern und natürlich auch Geschwister und Freunde der „kleinen Künstler“ zu dieser besonderen Ausstellung begrüßen zu können.

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

neue formation kunst Bardowick  
Marita Glomm



## Sommerfest- Frühschoppen der Siedlergemeinschaft Bardowick

18. August 2013

ab 10.30 Uhr

am Forsthaus Bardowick

Großes Festzelt

Eintritt frei



Bayrisch-Böhmische  
Stimmungsblasmusik  
aus Niedersachsen



# **Erntedankfest in Bardowick**

## **Sonntag, 15.09.2013**

**10.00 Uhr**  
**Dankgottesdienst**

**13.00 Uhr**  
**Sternmarsch der Musikzüge**

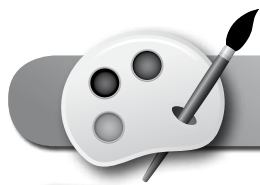
**14.00 Uhr**  
**Großer Festumzug mit bunt geschmückten**  
**Erntewagen und Musikzügen**

**15.00 Uhr**  
**Festprogramm in der Worth mit Ansprachen,**  
**Vorstellung der Gastköniginnen**  
**und Musikdarbietungen**

**17.15 Uhr**  
**Prämierung der Jugend- und Festwagen**

**anschließend**  
**Musik im Festzelt in der Worth**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



# Kunst und Kultur

## Ausstellung verlängert !!!



Bis zum 23. August 2013  
werden in der  
Samtgemeindeverwaltung  
und im Dom zu Bardowick

Arbeiten von  
**RUTH HIMMELMANN**

aus den Jahren  
1953 - 2013  
gezeigt.



*Die Besichtigung der Ausstellung  
ist zu den Öffnungszeiten möglich.*

Öffnungszeiten Samtgemeindeverwaltung:  
Montag, Dienstag und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Dom:  
Täglich von 10.00 - 17.00 Uhr  
Samtgemeinde Bardowick, Schulstr. 12, 21357 Bardowick

**DIE SCHREINEREI**  
HOFCAFÉ · LEBENSART · EVENTS

**HALLO LIEBE MUSIKFREUNDE!**  
A MANO spielen am Sonntag, 11. August zum Nachmittagskaffee:  
a mano - handgemachte Trommelmusik

**11. Aug. 2013 ab 15.30 Uhr**





a mano steht für handgemachte Trommelmusik.  
Gespielt wird auf südamerikanischen Congas, afrikanischen Djembes, Basstrommeln, Glocken und Shakern.  
Die sieben Musiker und Musikerinnen runden mit brasilianischem Berimbau und traditionellem Gesang  
die afrokubanischen Rhythmen ab.  
Der Eintritt ist frei, ein Hut geht rum  
Wir freuen uns auf euch, Sabine und das Team DIE SCHREINEREI!!

*Ein grooviger Nachmittag zum Tanzen, Zuhören und Träumen!*

[www.dieschreinerei.net](http://www.dieschreinerei.net)  
Bardowicker Str. 17 • 21449 Radbruch  
Tel: 04178. 81 81 30 oder 0172. 65 65 989

## Kulturraum Bardowick e.V. stellt im Dom aus: *Feuer und Wasser* September/Oktober

**Feuer** und Wasser – zwei Urgewalten, die lebenswichtig sind für uns.  
Feuer spendet uns Wärme und Licht, mit ihm können wir unsere Nahrung zubereiten, gerade im Sommer ist das Feuermachen wieder hoch aktuell: Viele zelebrieren das beliebte Grillen mit der Familie und Freunden. Ein Zuviel wirkt aber auch zerstörerisch, denken wir an die vielen Waldbrände und Vulkanausbrüche.

**Wasser** brauchen wir zum Trinken und Waschen ... und einfach zum Wohlfühlen: im Sommer eine Erfrischung und im Winter ein wohliges Wannenbad. Auch wir Menschen bestehen zum großen Teil aus Wasser.

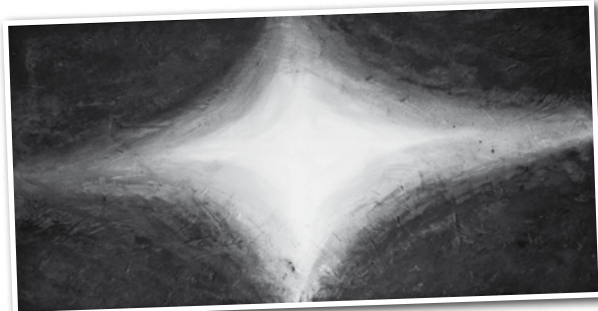
Auch hier hat ein Zuviel katastrophale Folgen, denken wir nur an den Tsunami und die Jahrhundertflut!  
Feuer und Wasser, zwei Gegensätze, das eine vernichtet das andere: Mit Wasser kann man Feuer löschen und mit Feuer kann man Wasser verdampfen.

Feuer und Wasser spielen auch im Christentum eine große Rolle, z.B. Matthäus 3.11:  
Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir kommt, ist stärker als ich, so dass ich nicht würdig bin, ihm die Schuhe zu tragen; der wird euch mit Heiligem Geist und Feuer taufen.

Auch Jesus wird als das Licht der Welt und der Quell des Lebens bezeichnet.

Wie haben die Künstler das Thema umgesetzt? Jeder der Teilnehmer hat einen anderen Ansatz und eine andere Sichtweise. Lassen Sie sich inspirieren und überraschen von:

Wiebke Blesse, Christa Dahl, Andreas Falk, Heidi Fandrey, Igor Frank, Ingrid Lask, Patrick Mallee, Nadine Metzker, Jorid Müller, Nana Mundhenk, Rudolf Mundinus, Ingeborg Neupert, Marion Schulz, Ukki Ukleya, Hubert Kathke und Hermann Voigt (1920-2012).



**Wir laden Sie ganz herzlich zur Vernissage  
am 7. September 2013 um 16 Uhr ein.**

Es begrüßt Sie Ukki Ukleya. Nach einer Einführung durch Vikar Sascha Barth und tänzerischer Begleitung zu afrikanischen Rhythmen der Gruppe Fatomata um Elisabeth Kirchner-Schütz wünschen wir Ihnen viel Freude beim Betrachten der Bilder und Fotografien.



# Mehrgenerationsprojekt

## Senioren gemeinsam unterwegs auf der Elbe

Bei schönem Wetter ging es am 28. Mai mit 4 Bussen der Firma Rech-Reisen um 11.30 Uhr los zur dritten Seniorenfahrt der Samtgemeinde, organisiert von Hermann Soltau, dem Seniorenbeauftragten, zusammen mit Frau U. Eggers und den Herren Kemmler, Stein, Werner und Friedrich, die maßgeblich an der Vorbereitung beteiligt waren.



Eines der größten Containerschiffe, das in Hamburg je angelegt hat.



Angeregte Unterhaltung an den Tischen



Noch sind die leckeren Torten in der Glasvitrine

Um 12.30 Uhr kamen die 197 Teilnehmenden aus den Ortsteilen der Samtgemeinde in Hoopte beim Fähranleger an, wo das Schiff „Lüneburger Heide“ bereits wartete. Bei Kaffee, Kuchen und anderen schmackhaften Angeboten ging die Fahrt auf der Elbe nach Hamburg, vorbei an interessanten Sehenswürdigkeiten, sachkundig erklärt vom Kapitän des Schiffes, Herrn Wilcke. Sein Mitarbeiter-Team sorgte für freundliche, aufmerksame Bedienung, so dass sich alle auf dem Schiff gut aufgehoben fühlten und angeregt unterhielten.

Mit der Bitte um Beantwortung wurden an die Teilnehmenden drei Zettel auf den Tischen ausgelegt:

1. Persönlicher Fragebogen zur Lebensqualität
2. Fragebogen zur Schifffahrt auf der Elbe
3. Fragebogen zum Elternhaus

Später konnten viele ausgefüllte Fragebögen eingesammelt und von den Vorbereitenden durchgelesen werden. Das Ergebnis wird vom Seniorenbeauftragten an den entsprechenden Ausschuss der Samtgemeinde weitergegeben werden.

Dreiviertel der abgegebenen Stimmen äußerten, dass sie sich gut bis sehr gut in ihrem Wohnort fühlten. Einige wünschten bessere Busverbindungen, bessere ärztliche Versorgung und Sitzbänke am Ufer der Ilmenau. Weitgehend einig waren sich viele, dass auch bei der nächsten Seniorenfahrt das Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ einbezogen werden sollte.

Ein herzliches Dankeschön sei den Mitarbeiter/Innen der Samtgemeinde und dem Rat der Samtgemeinde ausgesprochen, die sehr viel dafür getan haben, dass diese Fahrt durchgeführt werden konnte.

Peter Friedrich



Hier werden die Torten verteilt...  
.... und schmecken köstlich

Als Anregung für die Gespräche an den Tischen wurden die folgenden Fragebogen ausgeteilt:

### Fragebogen zur Schifffahrt auf der Elbe

1. Wann wurde dieses Schiff gebaut?
2. Wie heißt das Land zur rechten Seite der Elbe, wenn man in Richtung Hamburg fährt?
3. Wie nennt man das auflaufende Wasser?
4. Wie heißt beides in einem Wort?
5. Wie tief ist das Fahrwasser über dem alten Elbtunnel bei normalem Hochwasser?
6. Wie lang ist die Elbe von der Quelle im Riesengebirge bis zur Mündung in Cuxhaven?
7. Wie viele Schleusen hat die Elbe?

Wer die richtigen Antworten wissen möchte,  
kann Herrn Werner anrufen, Tel. 04131 121760

### Elternhaus

- E Welches Essen gab es sonntags?
- L Mit welchen Leuten hatten Sie zu tun?
- T Welche Tiere hatten Sie?
- E Wo wurden früher Einkäufe erledigt?
- R An welche Fahrten oder Reisen erinnern Sie sich?
- N Welche Erinnerungen haben Sie an Nachbarn?
- H Wer lebte im Haus und wer auf dem Hof?
- A Wo befand sich der Arbeitsplatz?
- U Welcher Unfug wurde angestellt?
- S Wie ging es früher in der Schule?  
An welche Spiele können Sie sich erinnern?

Zur Auswertung wurde der folgende Fragebogen ausgegeben und mit Antworten wieder eingesammelt.

### Persönlicher Fragebogen zur Lebensqualität in meinem Wohnort

Bitte kreuzen Sie Ihren Wohnort an:

- Bardowick  Barum  Handorf  Mechterßen
- Radbruch  Vögelsen  Wittorf

Ich bin eine  Frau,  ein Mann.

1. Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrem Wohnort?

Bitte kreuzen Sie die betreffende Zahl an.

① ② ③ ④ ⑤ ⑥  
sehr gut sehr schlecht

2. Was sehen Sie positiv an Ihrem Wohnort?
3. Was ist zu verbessern? Was schlagen Sie vor?
4. Welche weiteren Verbesserungen wünschen Sie sich als Seniorin oder Senior in der Samtgemeinde?
5. An welchen Angeboten würden Sie gern teilnehmen?

- Seniorenkino**, wenn Ja dann monatlich  oder vierteljährlich  ; lustig  ernsthaft
- Seniorenkaffee** (z.B. im Gasthaus), wenn Ja dann geöffnet 1x wöchentlich  oder täglich
- Seniorentreff** (in öffentl. Raum), wenn Ja dann geöffnet 1x wöchentlich  oder täglich
- Themenveranstaltungen:** zur Gesundheit  , Vorsorgevollmacht  , Nachbarschaftshilfe  , Lebensweise im Alter



Weitere Themen: .....

**Hobbygruppen:** Chor , Orchester , Schauspiel , Stricken , Basteln , Wandern , oder .....

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

## Senioren schätzen die Lebensqualität in der Samtgemeinde

„Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrem Wohnort? Bitte kreuzen Sie die betreffende Zahl an.“ So begann der **Fragebogen zur Wohn- und Lebensqualität**. 154 Seniorinnen und Senioren füllten ihn bei einer Schifffahrt auf der Elbe am 28. Mai 2013 aus. Vorgegeben war eine Skala von 1 bis 6, von sehr gut bis sehr schlecht. Was hätten Sie angekreuzt?

Von den teilnehmenden Einwohnern im Alter von über 65 Jahren fühlen sich knapp 60% „sehr gut“ in der Samtgemeinde. Dieses **positive Ergebnis** kam überraschend. Wenn man diejenigen, die sich „gut“ fühlen hinzunimmt, sind es gar 85%! Anders herum gesehen sind es nur knapp 4%, die nicht mindestens zufrieden sind mit ihrer Lebensqualität an ihren Wohnorten. Dieses Gesamtergebnis spricht für die Samtgemeinde Bardowick!

**Die Unterschiede des Wohlfühlens an den Orten sind sehr gering.** Überall fühlt sich mindestens die Hälfte „sehr gut“. In Bardowick scheinen die Seniorinnen etwas kritischer als anderswo und in Vögelsen gab es nur „sehr gut“ und „gut“. Unsere Schülerinnen und Schüler haben vor den Ferien Zeugnisse bekommen. Man kann die Ergebnisse der Seniorenbefragung auch in Noten ausdrücken: Gesamtdurchschnitt: 1,6. Das ist doch eine Traumnote im Abitur!

Viele **positive Seiten** des Wohnens wurden aufgelistet, darunter gute Verkehrsanbindung (Bahn und Autobahn), ländliche Umgebung, Nähe zu Lüneburg, gute Nachbarschaft und Gemeinschaft in den Dörfern, die vielfältige Vereinsarbeit.

Aber es wurden **auch Verbesserungen gewünscht**. Ganz oben in der Wunschliste stehen in fast allen Orten bessere Busverbindungen (besonders hinter der Bahn in Bardowick und am Abend für Veranstaltungen), hinzukommen bessere Einkaufsmöglichkeiten (besonders in Barum und Mechtersen) sowie medizinische Versorgung (Arzt und Apotheke in Radbruch). Aber auch für Bardowick sind noch Wünsche offen, so wären ein Hotel, ein Alten- und Pflegeheim und ein Augenarzt willkommen. Diese Dinge lassen sich leider mit gutem Willen und Geld allein nicht realisieren. Eher gelingt dies bei den gewünschten Ruhebänken längs des Ufers der Ilmenau und auf dem Weg zum Friedhof in Bardowick, bei der Verbesserung der Beleuchtung an der Kreuzung der Straßen Am Wall und Im Sande und bei der Anschaffung von Sitzkissen für die Friedhofskapelle in Vögelsen. Größere Aufwendungen allerdings sind erforderlich, um das Radwegenetz auszubauen und die Straßenschäden auszubessern. Besonders die Straße von Hohensand nach Wittorf hat es bitter nötig. In Handorf fühlen sich mehrere der älteren Menschen durch den „Geruch“ der Schweinezucht belästigt. Würde ein Filter helfen? Etliche wünschen sich eine Wasserheizung für das Schwimmbad in Bardowick.

Neben dieser Frage nach Verbesserungen am Wohnort wurde auch nach dem **Interesse an Angeboten und Aktivitäten** gefragt. Die Antworten lasse eine aktive Teilnahme erwarten, etwa bei monatlichen Seniorentreffen und/oder Seniorenkaffeestunden oder einem monatlichen Seniorenkino mit heiteren Filmen. Auch thematische Veranstaltungen finden Zuspruch, etwa über Gesundheit (45 Meldungen), Nachbarschaftshilfe (30), Vorsorgevollmacht (30) oder Lebensweise im Alter (27).

Die „Ruheständler“ wollen sich nicht zur Ruhe setzen, sondern aktiv bleiben. So besteht Interesse an **Hobbygruppen:** Wandern (24); Radfahren (9), Basteln (9), Stricken (4), Spielenachmittage (4). Zum Teil gibt es solche Angebote offen für alle bereits bei einigen Vereinen und in Lydias Haus z.B. Spielenachmittage und Bastelgruppen. Sie müssen nur allgemein bekannt gemacht werden. Für andere Aktivitäten braucht es Menschen, die solche Angebote organisieren. Wer sich vorstellen kann, Ansprechpartner z.B. für eine Wander- oder eine Radfahrgruppe zu sein, wende sich bitte an Herrn Soltau, den Seniorenbeauftragten der Samtgemeinde (Tel.: 04131 128466).

Solch eine aktive Seniorenschaft macht Bardowick noch attraktiver, als es jetzt schon ist!

Dr. K. Kemmler

## Anleitung zum Autobiografie-Schreiben



Die ehemalige Beratungslehrerin und ausgebildete Supervisorin Barbara Bednarz und Dr. Walter Kamps, Hochschullehrer für Erziehungswissenschaften im Ruhestand, bieten wieder zum Winterhalbjahr ihren bewährten Biografie-Kurs an, der zum Schreiben einer Autobiographie anleitet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können darin in Gesprächen und später auch in schriftlicher Form lernen, den eigenen Lebenslauf zu vergegenwärtigen. Die Gesprächsthemen werden so gewählt, dass den Teilnehmenden bewusst wird, welche Entwicklungsaufgaben in den unterschiedlichen Phasen ihres Lebens zu lösen waren und wie sie sie bewältigt

und erlebt haben. Dazu werden sie eingeführt in kreative Schreibmethoden und Techniken, mit denen sie ihre erinnerten Lebenserfahrungen als Entwicklungsverläufe und wichtige Erlebnisse als bedeutsame Szenen darstellen können.

Im Umgang mit den Lebensläufen achten die Leitenden darauf, dass die Teilnehmenden angeregt werden, gestärkt aus der Auseinandersetzung mit ihrer Biografie hervorzugehen. Sie erreichen das, indem sie die Aufmerksamkeit auf bislang übersehene und unterschätzte Fähigkeiten lenken. Dafür legen sie großen Wert auf eine angenehme und vertrauensvolle

Gesprächs- und Arbeitsatmosphäre. Sie macht es oft möglich, auch schwierige Situationen des eigenen Lebenslaufes in einem neuem Lichte zu sehen und sie in der Rückschau auch als Herausforderungen für positive Entwicklungen zu deuten. Im Kurs selbst überwiegt neben den Einführungen der Leiter das Partner- und Gruppengespräch. Die autobiographischen Texte selbst entstehen als Hausarbeit. Die beiden Leitenden schreiben an ihren eigenen Autobiographien und beteiligen sich an den Vorlesungsrunden am Anfang jeder Kurssitzung, an der alle Teilnehmenden, wenn sie wollen, Auszüge aus ihren Darstellungen vortragen können.



Die bislang durchgeführten Kurse haben gezeigt, dass die Teilnehmenden das Schreiben ihrer Autobiographie rückwirkend als eine Aufgabe angesehen haben, die ihnen nicht nur einen persönlichen Gewinn gebracht hat. Durch die vertieften sozialen Kontakte im Kurs haben sich besonders für ältere

Teilnehmer und Teilnehmerinnen oft auch neue Perspektiven für engagiertes Handeln in der eigenen Familie und der Gemeinde eröffnet. Zum Abschluss des letzten Kurses hatten die Kursteilnehmer Gelegenheit, aus ihren Autobiographieentwürfen Teile vorzulesen, die ihnen besonders wichtig waren und darüber gemeinsam in einen intensiven Gedankenaustausch zu kommen. Die bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebenslauf hat, wie es einige ältere Teilnehmer formuliert haben, für sie die Wirkung gehabt: „Wir wissen jetzt klarer, welche belastenden Aufgaben und Verpflichtungen wir vermehrt loslassen müssen und in welchen Bereichen wir uns aufgrund unserer besonderen Erfahrungen und Kompetenzen weiter oder neu sinnvoll engagieren wollen.“

**Der neue Kurs beginnt am Donnerstag, den 5. September 2013 in Lydias Haus, Pieperstr. 9 in Bardowick. Die Treffen finden in vierzehntägigen Abständen statt und umfassen in der Regel 12 Abende. Die Teilnehmenden treffen sich in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr. Wer sich für den Kurs interessiert, kann sich im Laufe der nächsten Wochen unter der Tel. 04131 64061 bei Barbara Bednarz oder Walter Kamps anmelden.**

[www.bardowick.de](http://www.bardowick.de)

## Einstieg in die modernen Medien

Sie wollen die Computerwelt entdecken?  
An der heutigen Kommunikation teilnehmen?  
Das Internet als Informationsquelle oder für Bestellungen nutzen, Bilder optimieren etc.?



### Laptop-Einführungskurs

Ordner anlegen und verwalten, Texte schreiben  
montags von 10 - 12 Uhr Beginn: Mo. 16. Sept.  
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!  
Kostenbeitrag: 15 € für 4 Treffen  
Anmeldung: Dr. K. Kemmler, Tel. 04131 64643  
Bitte das Betriebssystem Ihres Laptops angeben!

### Laptop-Aufbaukurs: Texte gestalten

montags von 15 - 17 Uhr Beginn: Mo. 16. Sept.  
Elementare Vorkenntnisse sind erforderlich!  
Kostenbeitrag: 15 € für 4 Treffen  
Anmeldung: Dr. K. Kemmler, Tel. 04131 64643

### Laptop-Aufbaukurs: Internet nutzen

montags von 17 - 19 Uhr Beginn: Mo. 16. Sept.  
Elementare Vorkenntnisse sind erforderlich!  
Kostenbeitrag: 15 € für 4 Treffen  
Anmeldung: Dr. K. Kemmler, Tel. 04131 64643

### Laptop-Aufbaukurs:

Fotos archivieren und bearbeiten  
dienstags von 9:00 - 11:00 Uhr Beginn: Di 1. Okt.  
Einfache Grundkenntnisse sollten vorhanden sein.  
Kostenbeitrag: 15 € für 4 Treffen  
Anmeldung: M. Stolz, Tel. 04133-400300

#### Notwendig ist für alle Kurse:

1. ein eigener Laptop incl. W-LAN (unbedingt mitbringen, damit Sie den Umgang mit Ihrem eigenen Gerät lernen)
2. ein Internetanschluss zu Hause (um üben zu können)

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt,  
damit eine individuelle Förderung möglich ist.



### Austräger für Radbruch und Wittorf gesucht!!!

Die Zeitung erscheint alle zwei Monate mittwochs, die Verteilung muss dann innerhalb von drei Tagen erfolgen.

Für die Verteilung wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt!

Wer Zeit und Lust hat, „Aktuelles aus der Samtgemeinde“ ab Oktober 2013 auszutragen, meldet sich bitte bei der Samtgemeinde Bardowick, Ansprechpartner: Petra Gebert, Tel.: 04131/120127 oder per Mail: p.gebert@samtgemeinde-bardowick.de

## Herzliche Einladung zum Spielenachmittag in Lydias Haus



jeweils am 3. Samstag im Monat  
also am 17.08., 21.09., 19.10.,  
16.11. und 21.12.2013

15 - 17 Uhr

Information und Anmeldung  
bei Frau Hentschel, Tel. 04133 6734

## Weitere Aktivitäten

in „Lydias Haus“  
Mehrgenerationenhaus Bardowick, Pieperstr. 9  
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

### Spielenachmittage:

jeweils am 3. Sa. im Monat, 15 - 17 Uhr  
17.08.; 21.09.; 19.10.; 16.11. und 21.12.2013  
Info und Anmeldung:  
Frau L. Hentschel, Tel. 04133 6734

### Strickrunde für Damen:

monatlich freitags, 19:30 Uhr  
Info: Frau P. Oldenbostel, Tel. 04131 128560

### Biografiearbeit: (siehe Seite 33) neuer Kurs

ab Do. 5. Sept. vierzehntägig, ca. 12 Abende  
18.00 bis 20.00 Uhr.  
Info und Anmeldung:  
Frau B. Bednarz und Herrn W. Kamps,  
Tel.: 04131 64061

### English Conversation

jeweils den 1. Di. im Monat  
We meet on the first Tuesday each month from  
5:30 pm to 7:00 pm  
3rd Sept.; 1st Oct.; 5th Nov. and 3rd Dec. 2013  
Please contribute 3 € for each meeting.  
Info und Anmeldung:  
Frau B. Ehlen, Tel.: 04178 819012  
brigitte.ehlen@gmx.de

### Bibelgesprächsrunde:

14-tägig dienstags, 15:15 - 18:00 Uhr  
Info: Frau D. Kemmler, Tel.: 04131 64643

# Mathematik-Brückenkurs

in „Lydias Haus“  
Mehrgenerationenhaus Bardowick, Pieperstr. 9

**Unterstützung in Mathematik**  
für alle Schüler und Schülerinnen, die nach dem erfolgreichen Abschluss der Realschule im Aug. 2013 in die gymnasiale Ausbildung gewechselt haben.

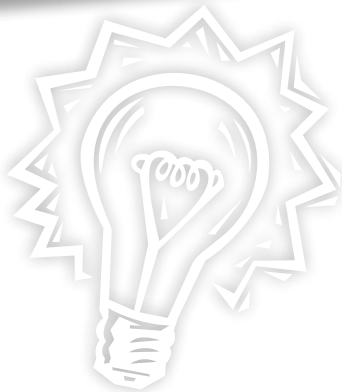
Terminabsprache Anfang Sept. 2013

10 Doppelstunden

Teilnehmerbeitrag 20 €

Information und Anmeldung bis Ende Aug. bei:  
Dr. K. Kemmler (Studiendirektor i.R.), Tel. 04131 64643

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,  
um eine individuelle Förderung zu ermöglichen.**



# Basteln für Kinder



Wir laden Euch ein zu spannenden Basteleien!  
jeweils 15:30 - 17:30 Uhr

Fr. 16. Aug.

## Papierschöpfen

Alter ab 8 Jahre

Gebühr: 2 € incl. Material

Anmeldung: Frau C. Kenter, Tel. 04133 6099  
oder Frau D. Kemmler, Tel. 04131 64643



wieder mittwochs

Mi. 18. und 25. Sept.

## Vogelhäuschen zusammenbauen und bemalen, mit einem Handwerker

Alter ab 8 Jahre Gebühr: 6 € incl. Material  
Anmeldung: Frau Kemmler, Tel. 04131 64643



Mi. 16. oder 23. Okt.

## Schachteln falten

Alter ab 8 Jahre Gebühr: 2 € incl. Material  
Anmeldung: Frau I. Schwarze, Tel. 04131 64643



Die Anmeldung erbitten wir wegen der Materialbeschaffung  
möglichst frühzeitig, spätestens montags vor Kursbeginn!  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

# Englisch



in „Lydias Haus“  
Mehrgenerationenhaus  
Bardowick, Pieperstr. 9

Sie wollen mal in Gemeinschaft sich auf Englisch zu einem aktuellen Thema unterhalten? Dann kommen Sie zu unserem

## English Club

Do you like talking?

Do you like to have some fun and a good laugh?

Do you enjoy a nice cup of tea and a piece of cake?

Would you like to keep your language skills alive?

If you answer yes to one or more of the above -

then come and join our English Club!

We meet on the first Tuesday each month

from 5:30 pm to 7:00 pm

3rd Sept.; 1st Oct.; 5th Nov. and 3rd Dec. 2013

at Lydias Haus, Pieperstr. 9 in Bardowick.

Please contribute 3 € for each meeting.

Info: Brigitte Ehlen, Tel.: 04178 819012  
brigitte.ehlen@gmx.de

## Hobby-Malgruppe

Wir laden Sie ein in zu einer Malgruppe in LYDIAS HAUS, Pieperstr. 9 in Bardowick (Wir suchen z. Zt. einen größeren Raum.)

In der Malgruppe bringen die Teilnehmer alles erforderliche Material selber mit, wie z.B. Leinwand, Farben, Pinsel etc.. Es ist kein Malunterricht vorgesehen. Jeder soll das malen, was er möchte.

Als Termin haben wir jeden letzten Mittwoch im Monat von 17:30 - ca. 20:00 Uhr vorgesehen.

Wer Lust hat, meldet sich bitte bei Frau Marianne Stolz: Telefon: 04133-400300.

Auch Männer sind herzlich willkommen.  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.





# Kirchliche Nachrichten

## Termine der Ev. - luth. St. Peter und Paul Kirchengemeinde Bardowick auf einen Blick

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	P./Pn./	Ort
11.08.	10:00	Gottesdienst für die ehrenamtlichen Mitarbeiter	P. Mennrich	Dom
11.08.	10:30	Kindergottesdienst Radbruch	Tema	Gemeindehaus Radbruch
14.08.	14:30	Kirchlicher Nachmittag Wittorf	Pn. Plöhn	Dorfgemeinschaftshaus
14.08.	15:45	Andacht Seniorenhaus Vögelsen	P. Mennrich	Vögelsen, Am Süderfeld
17.08.	16:00	Eltern-Kind-Gottesdienst - bei trockenem Wetter im Eichhof-Wäldchen hinter dem Nikolaihof Bardowick, bei Regen im Gemeindehaus Vögelsen	P. Mennrich	Bardowick / Vögelsen
18.08.	10:00	Diamantene-Konfirmation m. Abendmahl ansch. Kirchenkaffee	P. Mann	Dom
18.08.	10:00	Kindergottesdienst Bardowick	Team	Gemeindehaus Bardowick
21.08.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Bardowick	P. Mann	Gemeindehaus Bardowick
21.08.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Mechtersen	P. Mennrich	Alte Schule Mechtersen
23.08.	16:00	Konfirmandennachmittag für die neuen Konfirmanden	Pfarramt	Dom
25.08.	10:00	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, mit Kirchenkaffee	Pn. Plöhn	Dom
25.08.	10:30	Kindergottesdienst Radbruch	Team	Gemeindehaus Radbruch
28.08.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Vögelsen	P. Mennrich	Gemeindehaus Vögelsen
28.08.	18:30	Jugendgottesdienst	P. Mann + Team	Dom
01. - 07.09.2013		Seniorenfahrt der Kirchengemeinde nach Gleiszellen		
01.09.	10:00	Gottesdienst mit Taufe	Pn. Plöhn	Dom
01.09.	10:00	Gottesdienst	Lektor Kemmler	Gemeindehaus Vögelsen
01.09.	10:30	Gottesdienst	P. Mann	Kapelle Radbruch
01.09.	10:00	Kindergottesdienst Bardowick	Team	Gemeindehaus Bardowick
01.09.	10:00	Kindergottesdienst Vögelsen	Team	Gemeindehaus Vögelsen
04.09.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Radbruch	P. Mann	Gemeindehaus Radbruch
06.09.	20:00	Taizé-Gebet	E. van Nguyen	St. Marianus
08.09.	10:00	Gottesdienst zur Einweihung der Kirche auf dem Nikolaihof	Supn. Schmid + Pn. Plöhn	Kirche auf dem Nikolaihof
08.09.	10:30	Kindergottesdienst Radbruch	Team	Gemeindehaus Radbruch
11.09.	14:30	Kirchlicher Nachmittag Wittorf	Pn. Plöhn	Dorfgemeinschaftshaus
11.09.	15:45	Andacht Seniorenhaus Vögelsen	P. Mennrich	Vögelsen, Am Süderfeld
15.09.	10:00	Festgottesdienst zum Entedankfest	P. Mann	Dom
15.09.	10:00	Kindergottesdienst Bardowick	Team	Gemeindehaus Bardowick
18.09.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Mechtersen	P. Mennrich	Alte Schule Mechtersen
18.09.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Bardowick	Pn. Plöhn	Gemeindehaus
21.09.	10:00	Bethel-Sammlung - Die Kleiderspenden können auch vom 20.09. bis spätestens 22.09. direkt beim Pfarrhaus I, Beim Dom 9, Bardowick abgegeben werden.		Bardowick / Vögelsen / Mechtersen / Wittorf / Radbruch
21.09.	16:00	Eltern-Kind-Gottesdienst	P. Mennrich	Kirche auf dem Nikolaihof
22.09.	10:00	Gottesdienst m. Chören	Vikar Barth	Dom
22.09.	11:30	Taufgottesdienst	Pn. Plöhn	Dom
22.09.	10:30	Kindergottesdienst Radbruch	Team	Gemeindehaus Radbruch
25.09.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Vögelsen	P. Mennrich	Gemeindehaus Vögelsen
25.09.	18:30	Jugendgottesdienst	Pn. Plöhn	Dom
29.09.	10:00	Silberne-Konfirmation m. Abendmahl anschl. Kirchenkaffee	P. Mennrich	Dom
02.10.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Radbruch	P. Mann	Gemeindehaus Radbruch
04.10.	16:00	Andacht „Erntedank“ Alt & Jung Vögelsen	Prädikantin Allewelt-Schanter	Vögelsen, Lüneburger Str.

04.10.	20:00	Taizé-Gebet	E. van Nguyen	St. Marianus
06.10.	09:00	Gottesdienst - Kirche auf dem Nikolaihof	Pfarramt	Kirche a. d. Nikolaihof Bardowick
06.10.	10:00	Gottesdienst - Vögelsen	Lektor Kemmler	Gemeindehaus Vögelsen
06.10.	10:30	Gottesdienst - Radbruch	Pfarramt	Kapelle Radbruch
09.10.	15:45	Andacht Seniorenhaus Vögelsen	P. Mennrich	Vögelsen, Am Süderfeld
11.10.	16:00	Andacht Alt & Jung Vögelsen	Frau Spohr	Vögelsen, Lüneburger Str.
13.10.	10:00	Gottesdienst	P. Mann	Dom
16.10.	14:30	Kirchlicher Nachmittag Wittorf - Herbstfest -	Pn. Plöhn	Fehlhabers Gasthaus
16.10.	15:00	Kirchlicher Nachmittag Bardowick	P. Mann	Gemeindehaus Bardowick
20.10.	10:00	Gottesdienst mit Taufen	Pn. Plöhn	Dom

**St. Marianus, Hospiz, Schlöpkeweg 8, 21357 Bardowick  
Christ-König-Kirche, Wacholderweg 12, 21365 Adendorf**

**Regelmäßige kath. Gottesdienste finden zu folgenden Zeiten statt:**

mittwochs, 9.00 Uhr

mittwochs, 19.00 - 19.45 Uhr Eucharistische Anbetung

**Regelmäßige Gottesdienste in der Christ-König, Kirche, Adendorf:**

donnerstags, 18.15 Uhr und samstags, 18.00 Uhr

**Ökumenische Taizégebete in St. Marianus**

finden jeweils am 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr statt.

(Freitag, 06.09., 04.10.)

Besinnung, meditative Texte und Gesänge

**Veranstaltungen und besondere Gottesdienste**

18.08. 10.00 Uhr: Festgottesdienst anlässlich des Jubiläums von Christ-König (50 Jahre), anschl. Fest um die Kirche, Märchenerzählerin, Kinderspiele, Chronik, Tombola, Essen und Trinken...

03.09., 15.00 Uhr: Seniorengottesdienst, anschl. Begegnung im Gemeindehaus

08.09. 15.00 Uhr: Verabschiedung der Gemeindeferentin Wika Posniak in Christ-König

10.09. 18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in Christ-König

01.10. 15.00 Uhr: Seniorengottesdienst, anschl. Begegnung im Gemeindehaus

01.10. 18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in Christ-König

Durch die veränderte Situation, nur noch zwei Priester in der St. Mariengemeinde, kommt es immer wieder zu Wort-Gottes-Feiern, die in den aktuellen Wochenblättern stehen. Alle weiteren Änderungen und aktuellen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den ausliegenden Wochenblättern an den einzelnen Kirchorten!!!





## Rat und Hilfe im Trauerfall

(0 41 31)  
**72 11 77**  
21357 Bardowick - Pieperstraße 2

Eigener Andachts-  
und Abschiedsraum

Bestattungsinstitut  
**ahorntrauerhilfelips**  
 GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern

## Familiennachrichten

### Standesamtliche Nachrichten\* Samtgemeinde Bardowick

**Eheschließungen:**

- 30. Mai 2013 Maren Buck und Jan Hendrik Meyer, Barum
- 07. Juni 2013 Sabrina Owczarzewicz und Mathias Wolf, Mechtersen
- 08. Juni 2013 Maja Königsmann und Sven Oschlies, Radbruch
- 12. Juni 2013 Samira Bensel und Boris Parke, Handorf
- 14. Juni 2013 Ann-Katrin Schütte und Stephan Pohl, Bardowick
- 14. Juni 2013 Lisa Gawlik und Volker Gampe, Bardowick
- 21. Juni 2013 Angela Bardowicks und Thomas Arndt, Bardowick
- 21. Juni 2013 Meike Mosel und Karim Garbers, Handorf
- 28. Juni 2013 Ariane Eckhardt und Heiko Frank, Bardowick
- 12. Juli 2013 Andrea Steinkohl und Jens Kaiser, Bardowick
- 26. Juli 2013 Valeska Vendovszky und Rouven Höhne, Vögelsen

**Lebenspartnerschaften:** keine Veröffentlichungen

\* Soweit die Einwilligung zur Weitergabe personenbezogener Daten abgegeben wurde.

## Bitte vormerken!!!

### Nächster Redaktionstermin: 30. September 2013

### Die Lieferung an die Austräger erfolgt am 16. Oktober 2013





**Bestattungsinstitut**  
**HORN**

Wir begleiten und beraten  
Sie in der schweren  
Zeit der Trauer

**(0 41 31) 26 42 80**

**21360 Vögelsen · Lüneburger Straße 6**



# Wichtige Rufnummern



## Samtgemeinde Bardowick

Schulstraße 12  
21357 Bardowick

Tel.: 04131/1201-0

Tax: 04131/1201-33

[info@samtgemeinde-bardowick.de](mailto:info@samtgemeinde-bardowick.de)

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr  
Einwohnermeldeamt zusätzlich Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr

## Mitgliedsgemeinden

### Flecken Bardowick

Gemeindedirektor Heiner Luhmann <a href="mailto:info@samtgemeinde-bardowick.de">info@samtgemeinde-bardowick.de</a> Termine nach Vereinbarung Bürgermeisterin Eva Köhler Sprechzeit: 2. Donnerstag im Monat 17.30 - 18.30 Uhr	04131/1201-26 Fax: 04131/1201-33
---	-------------------------------------

### Gemeinde Barum, Horburg, St. Dionys

Bürgermeister Torsten Rösenbeck <a href="mailto:verwaltung@gemeinde-barum.de">verwaltung@gemeinde-barum.de</a> Sprechzeit: Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr Freitag 16.30 - 18.30 Uhr	04133/510363 Fax: 04133/510362
--	-----------------------------------

### Gemeinde Handorf

Bürgermeister Peter Herm Termine nach Vereinbarung	04133/6364 Fax: 04133/230047
---	---------------------------------

### Gemeinde Mechtersen

Bürgermeister Uwe Luhmann <a href="mailto:info@mechtersen.de">info@mechtersen.de</a> Sprechzeit: Montag 18.00 - 19.00 Uhr	04178/8552 0151/25319254 Fax: 04178/8552
---	--

### Gemeinde Radbruch

Bürgermeister Achim Gründel <a href="mailto:gemeinde@radbruch.de">gemeinde@radbruch.de</a> Sprechzeit: Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Gemeindebüro: Mittwoch 09.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr	04178/471 Fax: 04178/818238
--	--------------------------------

### Gemeinde Vögelsen

Bürgermeister Heinz Fricke <a href="mailto:info@voegelsen.de">info@voegelsen.de</a> Sprechzeit: Montag 10.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr Gemeindebüro: Montag, Dienstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 08.00 - 12.00 und 15.30 - 18.30 Uhr	04131/121882 Fax: 04131/121880
---	-----------------------------------

### Gemeinde Wittorf

Bürgermeister Michael Herbst <a href="mailto:gemeinde-wittorf@t-online.de">gemeinde-wittorf@t-online.de</a> Sprechzeit: Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr	04133/210391 Fax: 04133/2259465
--	------------------------------------

<b>Bücherei</b>	921522
-----------------	--------

<b>Gildehaus</b>	129242
------------------	--------

### Polizei und Feuer

Notruf Polizei	110
Polizeistation Bardowick	04131/92505-0
Notruf Feuerwehr	112

<b>Ärztendienst</b>	01802/226374
---------------------	--------------

## Telefonliste der Samtgemeindeverwaltung: 04131/1201-

### Samtgemeindebürgermeister

Herr Luhmann	- 26
Allgem. Vertreterin: Frau Matuszak-Salvagnini	- 42

### Gleichstellungsbeauftragte

Frau Kablau	- 30
-------------	------

### Assistenz, Marketing, Bäder, EDV

Frau Gebert	- 27
Herr Reichstein	- 41
Herr Bohlmann	- 54

### Innere Dienste, Archiv

Frau Bartschat	- 23
Frau Heuser	- 43
Frau Schwanitz-Roth	- 52
Frau Wiechert	- 52

### Ordnungsamt

Herr Stiwich	- 39
Frau Hoek	- 38
Frau R. Deetz	- 37
Herr Fehrmann	- 54

### Bürgeramt/Information

Frau Schwarz	- 58
Frau Fallapp	- 34
Frau Nendse	- 35
Herr Gutmann	- 74

### Standesamt

Frau Neumann	- 36
--------------	------

### Familie, Bildung

Frau Wormstedt	- 45
Frau Wiechert	- 55
Frau Stache	- 57

### Zentrale Kindergartenleitung

Frau Ellinger-Fritz, Frau Lange, Frau Münchow	- 51
---	------

### Sozialraum, Jugend

Frau Kablau	- 30
Herr Witschi	- 71/72
Frau Holdorf / Frau Geißler	- 71/72
Frau Cordes / Frau Czepuck	- 71/72

### Familienberatungsstelle

Frau Kiewert	- 800
Frau Nürnberger	- 73
Frau Kummer	- 68

### Fachbereichsleitung Finanzen

Frau Zeyn	- 44
-----------	------

### Finanzmanagement

Frau Saalfeld	- 40
Herr Schulz-Alsen	- 47
Frau J. Deetz	- 50

### Samtgemeindekasse

Herr Schmidt	- 49
Frau Manthey	- 46

### Steueramt

Frau Penke	- 48
------------	------

### Bauverwaltung, Friedhöfe

Frau Ahlers	- 29
Frau Fahlbusch	- 31
Frau Fetchenheuer	- 32

### Grünflächen, Naturschutz, Hochbau

Herr Meier	- 24
Herr Rösler	- 22

### Bauhof

Frau Frank	121739
------------	--------

### Gebäudewirtschaft

Herr Schröder	128430
---------------	--------

### Störungsnummer Abwasser

Abwassergesellschaft	0800/0282266
----------------------	--------------

Abwassergesellschaft	1201-88
----------------------	---------



**HERMANN TUSCH**  
BERATUNGSKONTOR ■ ■ ■ ■ ■

„Wir müssen von Zeit zu Zeit eine Rast einlegen und warten,  
bis unsere Seelen uns wieder eingeholt haben.“ (Indianische Weisheit)

- HILFE BEI BURNOUT UND MOBBING
- COACHING - TRAINING - BERATUNG



Hermann Tusch  
Wiesenstraße 9b · 21357 Wittorf · 04133 - 22 00 64  
www.tusch-consult.de

WILLKOMMEN IN  **bardowick**

**1 Jahr „neugestaltete  
Pieperstraße“**

Die Werbegemeinschaft Bardowick  
lädt zur längsten Kaffeetafel Bardowicks  
mit verkaufsoffenem Sonntag

**am 01.09.2013**  
**von 13.00 - 17.00 Uhr**  
ein.

In den Geschäften in der Pieperstraße  
erhalten Sie gratis Kaffee und Kuchen!

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

**Samtgemeinde Bardowick**  
Schulstraße 12 · 21357 Bardowick,  
Ansprechpartner: Petra Gebert  
Telefon: 04131/1201-27, Fax: 04131/1201-827  
E-Mail: p.gebert@samtgemeinde-bardowick.de

### Satz, Layout, Druck und Anzeigenwerbung:

**Druckerei Buchheister GmbH**  
August-Wellenkamp-Str. 13-15, 21337 Lüneburg,  
Ansprechpartner: Herr Hartel  
Telefon: 04131/2708-24  
E-Mail: info@druckereibuchheister.de (Betreff: Samba Aktuell)

Die Herausgeberin übernimmt keine Gewähr für die Aktualität,  
Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in dieser Zeitung.  
Sie haftet nicht für die Inhalte der veröffentlichten Artikel, Nachrichten  
und Termine. Für die Inhalte sind ausschließlich die jeweiligen Autoren  
bzw. Einsender verantwortlich.

# Bad zu klein?



**Wir haben für jeden Geschmack eine riesige  
Auswahl an Fliesen!**



Am Ilmenautal 1 · 21357 Barum/Horburg  
Tel.: 0 41 31 / 85 58 601  
Fax: 0 41 31 / 85 58 602  
kontakt@fliesenleger-hs.de  
www.fliesenleger-hs.de

**58. Wittorfer Heideblütenfest**  
**23. bis 25. August 2013** 



**Freitag, 23.08.2013**

21 Uhr Hot Summer Night -  
Zeltdisco

**Samstag, 24.08.2013**

14 Uhr Kinderumzug  
und Kinderfest

20 Uhr Festball  
mit Wahl der neuen Heidekönigin

**Sonntag, 25.08.2013**

11 - 18 Uhr Festmeile, Flohmarkt  
und Tag der Milch

13.30 Uhr Start des Festumzuges

**Eintritt frei!**



Das Auto.

# Autohaus Plaschka

www.plaschka.com

ŠKODA



## Günstige Gebrauchtwagen bei Plaschka



### Skoda Fabia Com. 1.2 Ambiente

EZ: 03.07.2009, 68.700 km, 51 kW (70 PS), rot, Klimaanlage, CD-Radio, elektrisches Schiebedach, Tempomat, 6x Airbags, ESP, Mittelarmlehne, Fahrersitz höhenverst., Dachreling

Preis: 8.950,- €



### Superb Com. 2.0 TDI Ambition

EZ: 08.04.2010, 120.000 km, 103 kW (140 PS), silber met., Klimaaut., Xenon, Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne, Freisprech, Navi, 6x Airbags, Sitzheizung, ESP, Tempomat, Alufelgen, Parksens. h.

Preis: 14.950,- €



### VW Caddy 1.2 TSI Comfortline

EZ: 20.02.2012, 8.300 km, 77 kW (105 PS), violett met., Klima, Dachreling, Alufelgen, Sitzheizung, CD-Radio, Tempomat, Parksens. h., Vordersitze höhenverst., Ganzjahresreifen, ZV m. Fernb.

Preis: 17.950,- €



### VW Golf Plus 1.2 TSI Match

EZ: 23.10.2012, 4.300 km, 63 kW (86 PS), blau met., Klimaaut., AHK abn., CD-Radio, Parksensoren v. & h., Dachreling, Alufelgen, Sitzheizung, Mittelarmlehne, Vordersitze höhenverst., Ganzjahresreifen, Lendenwirbelstützen, 6x Airbags, ESP

Preis: 18.450,- €



### VW Golf Plus 1.2 TSI Match

EZ: 10.10.2012, 6.800 km, 77 kW (105 PS), braun met., Klimaaut., Alufelgen, Sitzheizung, Mittelarmlehne, Parksens. v. & h., ZV m. Fernb., Lendenwirbelstützen, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Dachreling, 6x Airbags, ESP

Preis: 19.450,- €



### Golf Plus 1.6 TDI DPF Match

EZ: 22.08.2012, 8.600 km, 77 kW (105 PS), grau met., Klimaaut., Parksens. v. & h., Alufelgen, Sitzheizung, Mittelarmlehne, CD-Radio, Ganzjahresreifen, Dachreling, 6x Airbags, ESP

Preis: 20.450,- €



### VW Golf Var. 1.6 TDI Match

EZ: 07.12.2012, 9.900 km, 77 kW (105 PS), schwarz perl., Klimaaut., AHK abn., Parksens. v. & h., Dachreling, Alufelgen, Sitzheizung, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer, Ganzjahresreifen, Lendenwirbelstützen, CD-Radio

Preis: 20.950,- €



### VW Tiguan 1.4 TSI BMT Team

EZ: 16.05.2011, 22.400 km, 110 kW (150 PS), silber met., Klimaaut., Alufelgen, Sitzheizung, Tempomat, Dachreling, Mittelarmlehne, Parksens. v. & h., Lendenwirbelstützen, CD-Radio, , ESP

Preis: 22.790,- €



### VW Touran 1.6 TDI Comfortline

EZ: 04.09.2012, 15.300 km, 77 kW (105 PS), silber met., Klimaaut., AHK abn., CD-Radio, Parksens. h., Dritte Sitzreihe, Dachreling, Sitzheizung, Tempomat, Mittelarmlehne, 6x Airbags, Ganzjahresreifen

Preis: 23.950,- €



### VW Golf Cabrio 2.0 TDI

EZ: 20.07.2012, 6.300 km, 103 kW (140 PS), rot met., Klimaaut., Leder, Xenon, Parksens. v. & h., Navi, elektr. Verdeck, Sportfahrwerk inkl. DCC, Soundsystem, Alufelgen, Rückfahrkamera, Sitzheizung, Tempomat, Mittelarmlehne

Preis: 26.790,- €

Verkauf: Mo - Fr 7.45 - 19.00 h  
 Sa 8.30 - 17.00 h  
 Schautag So 11.00 - 17.00 h  
 Kundendienst: Mo - Do 7.00 - 18.00 h  
 Fr 7.00 - 16.00 h  
 Sa 7.45 - 12.00 h



Öffnungszeiten Tankstelle  
 Mo - Fr. 5.00 - 22.00 h  
 Sa 6.00 - 22.00 h  
 So. u. Feiertags 7.00 - 22.00 h

### Wäsche des Monats August

Programm 4:  
 Hochdruckvorrein.,  
 Felgenvorrein., Aktivschaum,  
 Waschen, Unterbodenwäsche  
 8,99 € statt 10,99 €

Lüneburger Straße 22  
 21385 Amelinghausen  
 Tel.: 0 41 32 / 91 44-885

Hamburger Straße 8  
 21339 Lüneburg  
 Tel.: 0 41 31 / 22 337-0

Osttangente 206  
 21423 Winsen/Luhe  
 Tel.: 0 41 71 / 7 88 118-0